

Dahlemburg **AKTUELL**



**Mit Veranstaltungskalender
von Oktober bis Dezember**

Aus dem Inhalt:

10 Jahre „Dahlemburg Aktuell“

Seite 3

SGBM zur geplanten Fusion

Seite 5

Martinimarkt in Dahlemburg

Seite 9

Kulturwoche 2009

Seite 10-13

Begehrter Adventskalender
in Dahlemburg

Seite 15

Von Dahlemburg an den
Indischen Ozean

Seite 19

**Garantiert verteilte Auflage:
10.000 Exemplare**

Mit GRATIS Jahreskalender!



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



apotheken
am markt

- kostenlose Botenlieferung
- Sanitätsartikel (Rollatoren, Krankenpflegebetten)
Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Bandagen
- Verleih von Blutdruck- und Blutzuckermessgeräten, Babywaagen,
Milchpumpen und Inhaliergeräten
- Homöopathie/Naturheilkunde

Kostenlose Servicenummer ☎ 0800 - 763 6000

Apotheke am Markt · Am Markt 16 · 21368 Dahlemburg
Tel.: 05851/7636 · www.apotheke-dahlemburg.de

Polizei / Feuerwehr

Polizei/Notruf 110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112

Polizeistation Dahlemburg
Lüneburger Straße 7, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 1611
..... Fax 05851 602795

Polizeistation Bleckede
Lüneburger Straße 2 A, 21354 Bleckede
..... ☎ 05852 978910
..... Fax 05852 9789-110

Samtgemeinde Dahlemburg

Am Markt 17, 21368 Dahlemburg
Email: samtgemeinde@dahlemburg.de
Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 12:00, Do. 14:00 - 18:00 Uhr
..... ☎ 05851 86-0
..... Fax 05851 86-40

Samtgemeinde-Bürgermeister
Joachim Dassinger

Verkehrsverein/Touristinfo
Markus Dauber..... ☎ 05851 8628
E-mail: tourist-info@dahlemburg.de

Bücherei, Moorweg 4a
Öffnungszeiten: Di. 14:00 - 17:00 Uhr
Do. 14:30 - 17:30 Uhr
..... ☎ 05851 9792237

Rentenberatung, jeden 1. und 3. Montag im
Monat, 9:00 - 12:00 Uhr, Rathaus, 1.OG,
Zi. 14, Herr Strohmeier

Seniorenbeirat Samtgem. Dahlemburg,
Sprechstunde: Montag 9:30 - 11:00 Uhr im
Rathaus..... ☎ 05851 860

**Sprechstunde für Familie, Gleichstellung
u. Soziales**, Do 16:30 - 17:30 Uhr
Rathaus, 1. OG, Zi. 10, Frau Lesch

Bezirksschornsteinfegermeister
Jakob Wülpern ☎ 05851 7736

Gemeinden der Samtgemeinde

21368 Dahlemburg
Bürgermeister Arnfried Pischke
..... ☎ 05851 1293
..... Mobil 0171 4483822

21368 Boitze
Bürgermeister Udo Staacke
..... ☎ 05851 7675

21368 Dahlemburg
Bürgermeister Ralf Böttcher
..... ☎ 05851 950-0

21369 Nahrendorf
Bürgermeister Uwe Meyer
..... ☎ 05855 255

21371 Tosterglope
Bürgermeister Eckhardt Korn
..... ☎ 05851 1292

Gesundheitswesen

Praktische Ärzte

Dr. med. Reinhard Besthorn
Dannenberger Straße 18
21368 Dahlemburg..... ☎ 05851 1866

Gemeinschaftspraxis
Hans-W. Schmidt, Dr. med. Edith Kolle
Lüneburger Straße 7, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 228

Wichtige Adressen

Dr. med. Al-Haschemi
Bahnhofstraße 1, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 202

Renate Köhn
Am Fürstenwall 6, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 979757

Privatpraxis Vera Lohmann
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Naturheil-
verfahren, Chirotherapie-Ernährungsmedizin
Am Wiesental 5, 21369 Nahrendorf-
Neestahl..... ☎ 05855 978477

Privatpraxis Dagmar Sebon
Ärztin, Homöopathie, spirituelle Psychoso-
matik
Am Rosengarten 10, 21371 Ventschau
..... ☎ /Fax 05853 511

Dr. med. Dörte Kalep
Allgemeinmedizin, Praxis für Homöopathie
Meisenweg 8 B, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 979540

Zahnärzte

Sylvia Lühr
Lüneburger Straße 7, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 7190

Gemeinschaftspraxis
Eckhard Lütgens u. Thorsten Burmann
Lüneburger Straße 23a, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 1010

Heilpraktiker

Sabine Böttcher
Am Heidberg 9, 21368 Dahlemburg OT Harm-
storf
..... ☎ 05851 7380

Heinz-Gerhard Müller
Am Steckelberg 8,
21368 Dahlemburg-Gienau
..... ☎ 05851 944900

Elisabeth Kunkelmann, Homöopathie
Auf der Heide 27, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 602777

Naturheilpraxis Susanne Holzhausen
Neuhausweg 11, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 602045

Psychotherapie

Birgit Simon, Psychotherapie (HPG)
für Erwachsene u. Kinder
Sommerbecker Kirchweg 3, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 295

AWO

Dannenberger Str. 20, 21368 Dahlemburg
Jugendhilfe Mo. 14:00 - 15:00 Uhr
..... ☎ 05851 944642
Erwachsenenhilfe..... ☎ 05851 9445135
Jugend-/Sozialberatung Di. 16:30 - 18:00 h
..... ☎ 05851 602200

Krankengymnastik, Massagen

Kurbad Kaiser, Rolf Kaiser
Am Markt 18, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 1691

Praxis für Physiotherapie Axel Meyer
Ellringer Straße 8-10, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 979872

Praxis für Ergotherapie Anke Bammel
Buendorf 30, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 602585

Apotheken

Alte Apotheke Dahlemburg
Dannenberger Str. 17, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 222

Apotheke Am Markt
Am Markt 9, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 7636

Tierarzt

Stephan Schlawinsky
Neetzendorf 22, 21368 Dahlemburg
Sprechstunde nach Vereinbarung
..... ☎ 05851 1073

Kirchen

Ev.-luth. St. Johannes-Kirchengemeinde
Dahlemburg
Johannisstr. 8, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 381
..... Fax 05851 602223

Ev.-Luth. St. Lamberti-Kirchengemeinde
Nahrendorf
Am Kirchplatz 9, 21369 Nahrendorf
..... ☎ 05855 233

Kath. Kirchengemeinde Bleckede/Dahlemburg
St. Michael, Meisenweg, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05852 1445

Schulen

Fürstenwall-Grundschule, Dahlemburg
Fürstenwallstr. 5, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 7859

Haupt- und Realschule, Schulzentrum
Dahlemburg
Dornweg, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 944590-0

Internatsgymnasium Schule Marienau
Schule Marienau 1, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 941-0

Kindergärten

Kindergarten Dahlemburg
Wacholderweg 2, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 7801

Kindergarten Tosterglope
Köhlinger Weg 3, 21371 Tosterglope
..... ☎ 05851 1536

Energieversorgung, Notdienst

Strom

Elektrizitätswerk Dahlemburg AG
Lüneburger Straße 21, 21368 Dahlemburg
..... ☎ 05851 955-0

24 Stunden Notdienst

..... ☎ 05851 955-31

Gas

e.on Avacon
Kundenservice..... ☎ 0180 1282266
Störung ☎ 0800 4282266

10 Jahre „Dahlemburg Aktuell“ - 50 Ausgaben Information für die Region

Am Anfang steht immer die Idee. Man addiere eine gehörige Portion Mut und Begeisterung, um ein neues Projekt, ein hochwertiges Informationsmagazin für die Region Dahlemburg, zu realisieren. Das dies nicht einfach werden würde, war Andreas Schlüter und seinem Team von der Druckerei Schlüter klar.

Im Sommer 1999 fanden erste Skizzen und Entwürfe den Weg auf das Papier und es entwickelte sich eine „Extraausgabe September 1999“ mit dem Arbeitstitel „Dahlemburg Aktuell“. Bald war klar, dass der Titel Bestand haben würde. Diese Veröffentlichung sollte dazu dienen, Bürger und Besucher der SG Dahlemburg über die geplante Neurescheinung zu informieren. Andreas Schlüter formulierte das Konzept: „Dahlemburg AKTUELL soll eine feste Größe in unserer Samtgemeinde werden, mit dreimonatigem Erscheinungsturnus. Der Fokus liegt auf Information und Terminankündigungen. Es ergibt sich für die Gewerbetreibenden aus unserer Region eine neue, interessante Möglichkeit zu werben. Die Aufmachung muss den Leser begeistern.“

Die 8-seitige Extraausgabe von „Dahlemburg AKTUELL“ deutete bereits den Weg an, den das Magazin in Zukunft in der Aufmachung und vom Umfang der Themen her nehmen könnte. Dank der Unterstützung der Gärtnerei Karge, der Apotheke am Markt und der Druckerei Schlüter, letztere übernahm die Verteilungskosten in der Samtgemeinde Dahlemburg, konnten die druckfrischen Exemplare schon im September verteilt werden.

Die Resonanz war gewaltig und positiv

und so konnte gemeinsam mit der Samtgemeinde Dahlemburg und dem WIR Werbe-Interessen-Ring Dahlemburg und Umgegend e.V. an der Gestaltung der ersten Ausgabe von „Dahlemburg AKTUELL“ gearbeitet werden.

Es entstand die erste Zeitung mit thematischen Schwerpunkten „Lokales“ und „aus dem Rathaus“. Dazu kamen Artikel aus der Samtgemeinde Dahlemburg, aus Vereinen und Organisationen. Stolze 73 Anzeigen konnten in dieser Ausgabe verbucht werden.

Redaktionell betreut wurde die 32-seitige Martinimarktausgabe 1999 von Markus Dauber (Samtgemeinde), Bernd Chudzinski (WIR) für die WIR-Sonderseiten und Peter Schlüter von der Druckerei Schlüter.

Pünktlich zum Martinimarkt lagen 10.000 Exemplare, mit der Post in Dahlemburg, Bleckede und den angrenzenden Orten kostenlos verteilt, bei den Lesern im Briefkasten.

Motiviert durch die große Zustimmung zur ersten Ausgabe ging die Druckerei Schlüter, inzwischen Herausgeber und Verlag (verantwortlich auch für das finanzielle Risiko) und für die Gesamtgestaltung, an die Arbeit.

„Dahlemburg AKTUELL“ Ausgabe 2 im März 2000 erschien dann schon vierfarbig gedruckt. Und damit war der Weg frei für weitere 47 Ausgaben bis zu dem Heft, das Sie gerade in den Händen halten. Die Erscheinungstermine der fünf Ausgaben pro Jahr wurden an jahreszeitliche Termine gekoppelt: Ostern, Pfingsten/Schützenfest, Sommer, Martinimarkt und Weihnachten.

Dieser Turnus hat sich über die Jahre gefestigt.

Es gab viele herausragende Ereignisse, über die Dahlemburg Aktuell Sie exklusiv informiert hat: Heiratsmarkt (2002), Gewerbeschau (2002/2005), Bau der Ortsumgehung, Kulturwoche, Nachstellung der Gohrdeschlacht, um nur einige zu nennen.

Im Laufe der Jahre hat sich nicht nur die Optik von DA verändert und modernisiert, auch inhaltlich sind wir reifer geworden und nehmen die Redaktionsarbeit, die im übrigen nicht unser Hauptberuf ist, sehr ernst.

Seit 2007 zeichnet Ulrich Paschek von der Druckerei Schlüter verantwortlich für Gestaltung und Redaktion. Unterstützt wird er dabei von Markus Dauber von der Samtgemeinde, der Beiträge aus den Sparten „Amtliches“ und „Kultur und Tourismus“ beisteuert sowie von Gudrun Kiriczi, die ihren Schwerpunkt in der Berichterstattung aus Vereinen und von Schützenfesten hat. Nicht vergessen sollten wir die zahlreichen „Hobbyredakteure“, die unserem und Ihrem Regionalmagazin die nötige Portion „Persönliches“ einhauchen.

Ihnen, den Lesern, sei an dieser Stelle gedankt für Ihre Treue. Und Ihnen, den Inserenten, für Ihre immerwährende Bereitschaft, durch Anzeigenschaltungen - teils von Anfang an - unser Regionalmagazin am Leben zu erhalten, denn nur durch den wirtschaftlichen Erfolg können wir die kostenlose Verteilung an 10.000 Haushalte garantieren.

up

Reifenservice in Dahlemburg

- Neu-Reifen
- Runderneuerte Reifen
- Montage und Auswuchten

Fahrräder • Reparaturen
Ersatzteile • Fahrradverleih



Tankstelle H.-D. Lenz GmbH

Lüneburger Landstr. 6 · 21368 Dahlemburg
Telefon (05851) 60 116 · Telefax 60 115

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 6.30 - 20.00
Sa 7.00 - 20.00
So 8.00 - 20.00

Metzger - Lindner

Inh. Martin Bergmann

OT Ahndorf · 21368 Dahlemburg

60 Jahre

Telefon
05851-
203



Verrieselungen
Baumschnitt
Schmutzwasseranschlüsse

Vermietung von folgenden Geräten ab Dahlemburg

Minibagger, Radlader 40 km/h, Steinkarre, Rüttler,
Betonmischer f. Traktor, Gerüst, Anhänger,
Aufsitzgartenfräse, Rasenvertikutierer,
Buschschredder bis 15 cm Ø, Schneidisch,
Steinknacker, Erdbohrer, Drehsteifen, Holzspalter,
Abbruchhammer, NEU: Kanalkamera
Hubarbeitsbühne bis 18 m

Containerdienst, Bauschuttannahme ab 1,50 € p. Tonne
Bagger- und Radladerarbeiten, Kies-, Sand-, Mörtel-
und Mutterboden-Lieferung, Quarzsand für Reitböden,
Abrissarbeiten, Klärgruben, Pflasterarbeiten,
Entrümpelungen

10 Jahre Dahlemburg Aktuell - Grußwort des Landrats



10 Jahre Dahlemburg Aktuell – oder anders gesagt – 50 Ausgaben Dahlemburg Aktuell, zu diesem Jubiläum gratuliere ich ganz herzlich. Seit 1999 informiert das Regionalma-

gazin bei einer Auflage von 10.000 Stück rund 30.000 Leserinnen und Leser aus der Samtgemeinde Dahlemburg, der Stadt Bleckede, Thomasburg, Neu Darchau, Altenmedingen und Himbergen.

Ein Jahrzehnt Dahlemburg Aktuell, das sind rund 1.500 Seiten Nachrichten in und aus der Region Dahlemburg. Es gibt

Lustiges, Informatives, und der eine oder andere Aufreger ist sicher auch mal dabei. Das sind Nachrichten aus Vereinen, Betrieben oder dem Rathaus. Hier steht das, was woanders nicht immer Platz findet, was aber die Menschen bewegt. Das war und ist auch einer der wesentlichen Gründe, dieses Magazin herauszugeben. Lokalnachrichten sind wichtig, denn neben der Information schaffen sie auch eine Identifikation mit der Region. Dahlemburg Aktuell ist mittlerweile ein fester Bestandteil des kommunalen Lebens in Dahlemburg.

„In einer Zeitung schreiben heißt, die Menschen vor sich sehen, die sie lesen sollen.“ Die Worte des Publizisten Walther Victor machen deutlich, worum es bei einer guten Zeitung geht: Den Geschmack und die Bedürfnisse der Leser zu kennen und

zu treffen. Das haben die Macher von Dahlemburg aktuell zweifelsfrei erkannt. Fünf Mal im Jahr freuen sich die Bürgerinnen und Bürger, wenn sie die aktuelle Ausgabe in ihrem Briefkasten finden.

Ein solches Magazin ist ohne Anzeigenkunden nicht machbar. Dahlemburg Aktuell hat einen Stamm an Kunden, die mit ihren Anzeigenbuchungen zum Erhalt von Dahlemburg Aktuell beitragen. Allen Betrieben und Unternehmen danke ich an dieser Stelle.

Ich wünsche den Machern von Dahlemburg Aktuell viele weitere erfolgreiche Jahre und den Leserinnen und Lesern weiterhin viel Freude mit den zukünftigen Ausgaben.

Hans-Joachim Nohrstedt

Jubiläumsfotokalender zur 50. DA Spende für Kinder- und Jugendprojekte



Einen kostenlosen Jahreskalender konnten Sie dieser Ausgabe entnehmen. Mit „Dahlemburg Aktuell“ durch das Jahr, möchte man ihn betiteln, denn Sie finden

darauf auch die Erscheinungstermine für das Jahr 2010.

Darüber hinaus haben wir uns für Sie noch etwas Besonderes einfallen lassen: Anlässlich des 10. Geburtstages haben wir von der Druckerei Schlüter GmbH als Herausgeber einen exklusiven, limitierten Fotokalender aufgelegt, der Sie Monat für Monat mit zauberhaften Landschaftsauf-

nahmen aus dem Verteilungsgebiet von „Dahlemburg Aktuell“ durch das Jahr begleiten soll. Ins rechte Licht gesetzt hat die Motive DA-Profifotograf Ulrich Paschek.

Erhältlich ist dieser Jubiläumskalender im Format DIN A4 ab sofort zu einem Jubelpreis von 6,- Euro in der Buchhandlung Kolibri und bei Schreibwaren-Schupka in Dahlemburg.

An unserer Freude über den runden Geburtstag sollen andere teilhaben. Aus diesem Grund spenden wir von der Druckerei Schlüter GmbH von jedem verkauften Kalender 1 Euro für Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in der Samtgemeinde Dahlemburg.

Die Auflage ist limitiert, sichern Sie sich deshalb rechtzeitig Ihr Exemplar.



up



Gronholz

Garten + Landschaftsbau

Ihr Fachbetrieb vor Ort

Henning Gronholz
Gärtner - Dipl.-Ing.

An der Alten Schule 6
21368 Dahlemburg/Gienau

Telefon 05851/602942
Telefax 05851/602943
Mobil 0171/9334714
www.gronholz-galabau.de

- Gartenplanung
- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten (Stein, Beton, Holz)
- Pergola- und Zaunbau
- Natursteinmauerbau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Teichanlagen/Schwimmteiche



Praxis für Physiotherapie

Axel Meyer

Physiotherapeut
Masseur
und med. Bademeister

Ellringer Straße 8
21368 Dahlemburg
Tel. 05851/979872

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Fortsetzung von Seite 5

ganz wesentlichen Aufträgen geführt, deren Abarbeitung die entscheidenden Antworten auf 3 offene Fragen vieler Bleckeder Bürgerinnen und Bürger geben wird.

Insofern hat das Bürgervotum der Bürgerbefragung in Bleckede sehr wohl seine Würdigung und seinen Niederschlag im Gesamtprozess gefunden und bleibt keinesfalls unbeachtet bzw. ungeachtet.

Daher meine herzliche Bitte an alle Bleckeder Bürgerinnen und Bürger: Bitte unterstützen und ermutigen Sie Ihre Ratsdamen und -herren dabei, bei der Ratssitzung am 12.11.2009 frei und nach bestem Wissen und Gewissen zu entscheiden, was für die Stadt Bleckede aber auch für die Einheitsgemeinde Amt Neuhaus und für die Samtgemeinde Dahlemburg die beste Option für Gegenwart und Zukunft des Ostkreises von Lüneburg ist und sein wird. Meine herzliche Bitte an die Bleckeder Ratsdamen und -herren lautet: Bitte entscheiden Sie am 12.11.2009 in eigener Verantwortung, frei und nach bestem Wissen und Gewissen und unter Würdigung aller Erkenntnisse und Fakten die auf dem Tisch liegen und die Sie im Zweifelsfall noch sehr viel besser und im Detail kennen als Ihre Bürgerinnen und Bürger.

Es liegt in Ihrer Hand, wie es um die Zukunftsfähigkeit des Ostkreises in Lüneburg bestellt sein wird.

Bitte verstehen Sie meine Ausführungen nicht als Einmischung sondern als Hinweis eines gleichermaßen Außenstehenden wie auch aktiv Eingebundenen, dem Wohl und Wehe des Ostkreises von Lüneburg sehr am Herzen liegt.

Herzlichen Dank.
SGBM Joachim Dassinger

Parksituation in Dahlemburg

Liebe Dahlemburgerinnen und Dahlemburger, im Bereich des Marktplatzes des Flecken Dahlemburg kommt es immer wieder zu Interessenkonflikten von Anwohnerinnen und Anwohnern sowie von Kundinnen und Kunden von ortsansässigen Geschäften und zwar beim Parken.

Da die Bordsteine kaum höher liegen als die zum Teil schmale Fahrbahn, sind viele Autofahrer/-innen versucht, ihr Fahrzeug auch unter Nutzung des Bordsteins abzustellen, mit dem Ziel, den fließenden Verkehr nicht über Gebühr zu behindern. Dieses Vorgehen behindert und gefährdet aber die Anwohnerinnen und Anwohner.

Hier gilt es einerseits Kundinnen und Kunden von Geschäften im Ortskern nicht zu vergraulen, die Geschäftsleute bei der Ausübung Ihres Geschäfts nicht auszubremsen sowie zugleich die berechtigten Interessen von Anwohnerinnen und Anwohnern (uneingeschränkte und ungefährliche Nutzung Ihres Hausein- bzw. ausgangs/ihrer Grundstücksein- und ausfahrt) nicht zu beschneiden.

Daher meine Bitte an alle Parkenden:

Bitte stellen Sie Ihr Fahrzeug am Straßenrand auf der Fahrbahn ab und bitte nicht unter Nutzung der Bordsteine. Bitte lassen Sie dabei Hauseingänge und Grundstückseinfahrten uneingeschränkt nutzbar und bitte bedenken Sie auch, dass Sie den Anwohnerinnen und Anwohnern ermöglichen, die Strasse links und rechts von ihrer Grundstückseinfahrt weit genug einsehen zu können.

Herzlichen Dank und beste Grüße

Ihr Joachim Dassinger
Samtgemeindebürgermeister Dahlemburg

Der Seniorenbeirat informiert

Der Seniorenbeirat der Samtgemeinde Dahlemburg feiert Geburtstag. Die konstituierende Sitzung jährte sich am 15. Oktober 2009 erstmalig.



Fotos (3). nh

Der Beirat hat inzwischen seine Hausaufgaben gemacht und konnte die Bestandsaufnahme weitgehend abschließen. Mit Samtgemeinderat und Verwaltung bestand regelmäßig Kontakt. Die in der Satzung vorgesehene Sozialplanung wurde mehrfach angemahnt, ebenso die Pläne der Ortskernsanierung. Hier bleiben wir am Ball.



Der Beirat fordert gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, die Belange der älteren Mitbürger angemessen zu berücksichtigen. Man ist zuversichtlich, dass die verantwortlichen Mandatsträger die Seniorinnen und Senioren nicht nur im Wahlkampf wahrnehmen.



Der Seniorenbeirat hat sich Presse wirksam zu den Themen „Pflege/Inkontinenz“ und „Notarztversorgung“ geäußert. Er strebt mehr Bürgernähe an und steht Interessierten in einer eigenen Sprechstunde beratend zur Verfügung. In diesem Zusammenhang ist der neue Flyer zu nennen, der ohne die großzügige Unterstützung der Sparkasse Lüneburg, der E-Werk Dahlemburg AG, der Molda AG, dem Johanneshaus Seniorendienste e.V. sowie dem Orchideengarten Karge nicht hätte realisiert werden können.

Sprechen Sie uns an, die Beratung ist kostenlos.

DiWi

PETER LADEWIG

Elektromeister

Inh. Carsten Ladewig

Hausgeräte-Kundendienst · Hausgeräte-Verkauf · Elektro-Installation · E-Check
Antennenbau · Elektr. Warmwasserbereitung · MIELE-Fachhandels-Partner



Gartenstrasse 2 · 21368 Dahlemburg · Tel. 05851 / 16 40 · Fax 1446

ATD

Kfz-Meisterwerkstatt
Nutzfahrzeuge / PKW
Dekra Stützpunkt
Baumaschinen und Geräte
Abgasuntersuchung

AUTO UND TECHNIK DAHLEM

TEL: 0 58 51 - 97 97 36

Jan Waldau in den Ruhestand verabschiedet

Der seit dem 1. Juni 1979 hier beschäftigte Jan Helmut Waldau hatte einen sehr vielfältigen Aufgabenbereich, der nicht auf einen Bereich festzulegen sei, sagt der bärtige Mann, der vor seinem Dienstantritt über Hamburg und andere Stationen in die kleine Verwaltung im Landkreis Lüneburg kam. Neben den „typischen“ Tätigkeiten eines Ordnungsamtes, wie der Brand- und Katastrophenschutz, Sport- und Kindertagesstätten, Standesbeamter, Sozial-, Jugend- und Seniorenangelegenheiten war es vor allem der Martinimarkt, den Waldau gleich zu Beginn mit anderen aus dem Flecken neu aufstellte und in all den Folgejahren zum heute größten Jahrmarkt im Landkreis Lüneburg mit über 50 attraktiven Fahrgeschäften, Marktbuden und Verkaufsständen ausbaute. Doch dieses ist nur eine von vielen Aufgaben und Erlebnissen, die Jan Waldau in den 30 Dienstjahren Revue passieren lassen kann.



Foto: nh

In seine Zeit fallen aber auch wichtige Bauprojekte wie der Umbau des Schützenhauses, Neueindeckung der Johanniskirche mit Beleuchtung, Bau einer neuen Sporthalle oder auch die Eröffnung der Dahleburger Umgehungsstraße im Jahre 2004.

Zahlreiche neue Feuerwehrfahrzeuge und Gerätehäuser wurden in seiner Zeit angeschafft oder gebaut, ca.

300 Eheschließungen gingen auf sein Konto sowie die Gründung des Dahleburger Werbe-Interessen-Ringes (WIR), mit dem er sogleich den damals daniederliegenden Martinimarkt wieder neu belebte.

Dass der DSK in die Bezirksliga aufstieg, konnte für den gebürtigen Sachsen, der 1960 die DDR verlassen hatte und vor etlichen Jahren mit dem Bau eines eigenen Hauses im Dahleburger Ortsteil Mittelfeld nun endgültig heimisch geworden ist, nur eine Bestätigung und Genugtuung sein, hatte er sich doch u. a. für den Neubau des Sportplatzes eingesetzt und war selber einige Zeit Mitglied des DSK-Vorstandes.

Nach seiner letzten Amtshandlung der Schlüsselübergabe, hält der bekennende DSK-Fußballfan, Norwegen- und Canadafahrer dennoch alle Türöffner in der Hand, denn Waldau handelt stets nach dem Grundsatz „Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem anderen zu“. Damit ist das Kapitel Ordnungsamt nach 30 Jahren und 6 Monaten zwar zu, aber eine neues, vielleicht wieder zwischen zwei Buchdeckeln, wird er bestimmt noch aufklappen! Das ist so sicher wie das nächste Tor!

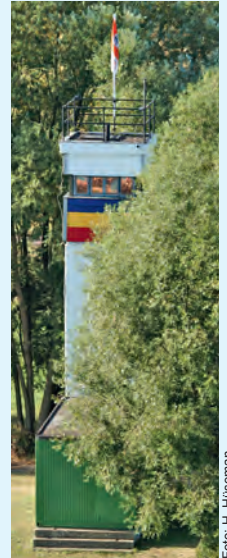
mada

Ein kleines Erlebnis am Rande der großen Geschichte

Es war das Wochenende vom 10. - 12. November 1989. Wir hatten eine kleine Delegation aus unserer französischen Partnergemeinde Le Molay-Littry zu Gast in Dahleburg, um die Aktivitäten des folgenden Jahres 1990 zu planen. In unserer Familie war Hubert Furdyna, auch heute noch Präsident des Partnerschaftskomitees in Le Molay-Littry, zu Gast. Als durch die Meldungen in Funk und Fernsehen klar wurde, was sich an der Grenze tat, fuhr ich mit unserem Gast sofort in Richtung Lauenburg. Und wirklich, eine endlose Trabbischlange auf der Straße von Bizenburg nach Lauenburg. Menschen am Straßenrand, die den vorbeifahrenden Trabbis zum Gruß freudig auf die Dächer klopfen.

Hubert Furdyna machte fleißig Fotos und fragte mich dann: „Ist hier immer so viel Verkehr?“ Als ich ihm antwortete: „Seit über 40 Jahren nicht mehr“, begriffen wir beide erst, welches bedeutende historische Ereignis wir gerade miterlebten.

Gottfried Schröder



Ehemaliger DDR-Wach-turm

Foto: H. Husemann

Einhäuser

Steuerberatungsgesellschaft mbH

**Dipl. Kauffrau
Sonja Einhäuser
Steuerberaterin**

21354 Bleckede
Schloßstraße 23
Telefon: 05852/97880
Telefax: 05852/978829
E-mail: info@einhaeuser-steuerberater.de
mehr über uns: www.einhaeuser-steuerberater.de

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

- Steuerberatung für Unternehmer, Freiberufler u. Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung mit dem DATEV-System
- Erstellung der Steuererklärungen und Jahresabschlüsse
- Existenzgründerberatung mit Begleitung zu Behörden u. Banken
- Schenkungs- u. Erbschaftsteuer-gestaltung, Testamentsvollstreckung
- Beratung und Betreuung auch in Verfahren der Steuerfahndung

Innovativ die Zukunft gestalten

Ein glänzender Treffpunkt für Große und Kleine

ist unser Fahrzeug-Pflegecenter.

Ob Sie sich für die Bürstenwaschanlage oder das individuelle Waschen von Hand entscheiden, Sie können mit glänzenden Ergebnissen rechnen. Die Handhabung ist ganz einfach. Ihr Auto, Motorrad, Fahrrad, Kleintransporter oder Wohnmobil kommt auf diese Weise schnell und umweltschonend „ins Reine“. Montags bis freitags von 8 - 19 Uhr und samstags von 8 - 17 Uhr ist das Fahrzeug-Pflegecenter für Sie geöffnet.

ELEKTRIZITÄTWERK DAHLEBURG AG

Elektrizitätswerk Dahleburg AG · Lüneburger Straße 21 · 21368 Dahleburg · www.ewerk-dahleburg.de

Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Oktober 2009

Freitag-Sonntag, 30.10.-1.11., Dahlenburg ganztags, Martinimarkt - der größte Jahrmkt im Landkreis! Beginn: Freitag 18.00 Uhr, Veranstalter: SG Dahlenburg

November 2009

Dienstag, 3. 11., Dahlenburg, 15:00 Uhr, Hotel zur Münchnerin: DRK-Diavortrag von E. Korth „Danzig und Umgebung“

Freitag, 6. 11., Dahlenburg, Café Nameless, zum Martinimarkt Rock, Oldies und noch mehr Tanzbares aus der „Dose“

Samstag, 7. 11., Dahlenburg, Café Nameless, Rock, Cover und Oldies live ab 22:00 Uhr, von und mit „Medium“

Mittwoch, 11. 11., Nahrendorf, 18:00 Uhr, Gasthaus Bartels: Vortrag „Das Symptom sagt dir nicht, woher es kommt“ von Dieter Becker

Samstag, 14. 11., Dahlenburg, Café Nameless, live on Stage die Hamburger SKA-Band „Coke“ - erstmalig in Dahlenburg, Beginn 21:00 Uhr

Samstag, 14. 11., 20:00 Uhr, Ellringen, Kunst auf Trapp, Sein und Haben franz. Dokumentarfilm „Etre et avoir“ von 2004 über eine einzügige Grundschule in der Provinz. Anschließend Diskussion mit Prof. Dr. Johannes Beck (em. Prof. der Pädagogik) und Dipl. Psycho-Analytiker Bernd Koring über eigene Schulerfahrungen sowie über aktuelle bildungspolitische Themen

Bekanntmachung für Reisende im Schul- und Linienbusverkehr

Sehr geehrte Fahrgäste!

Wegen des Martinimarktes werden ab Donnerstag, den 05.11.2008, 19:00 Uhr, bis Montag, 09.11.08, 06:00 Uhr, die Haltestellen „Am Markt“ und Dannenberger Landstraße / Bleckeder Straße, vor ALDI und SKY, nicht mehr angefahren. Der Schul- und Linienbusverkehr wird dann über die Haltestelle „Fürstenwallschule“ abgewickelt. Die Haltestelle Friedhof / Neukauf wird normal angefahren und ist von der Änderung nicht betroffen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

KVG Lüneburg
Flecken Dahlenburg

Sonntag, 15. 11., 10:00 Uhr, Ellringen, Kunst auf Trapp, Haben oder Sein, Vorstellung des Interviews von Erich Fromm über sein Buch „Haben oder Sein“ (1976) Anknüpfend an die Vorabenddiskussion über Lehr- u. Lernerfahrungen unter der Leitung von: Prof. Dr. Gerhard Vinnai (em. Prof. f. analytische Sozialpsychologie) und Bernd Koring, Dipl. Psycho-Analytiker

Dezember 2009

Mittwoch, 2., 9. + 16. 12., LandFrauen Dahlenburg, „Lebendiger Adventskalender“

Freitag, 4. 12., Dahlenburg, Café Nameless, „Owen Leeds“ aus Uelzen spielen RockPopBeat, Beginn 21:00 Uhr

Dienstag, 8. 12., LandFrauen Dahlenburg, 14:00 Uhr, Autorin Irene Sander, plattdeutsche Geschichten und Hanna König, Weihnachtslieder auf dem Akkordeon, gestalten die Weihnachtsfeier der Dahlenburger LandFrauen im Hotel Zur Münchnerin

Kulturwoche 2009

Freitag, 13. 11., 19:30 Uhr, Kabarettabend „Alles (außer) Kontrolle!“ mit „Prolästerat“, Gasthaus Adam, Eintritt 10/8 €

Samstag, 14. 11., 19:30 Uhr, Folkabend Mit Heide Constien - Gesang, Axel Andres - Schlagzeug, Hartmut Diekmann - Gitarre, Peter Elster - Klavier, Christian Gohde - Gitarre, Robert Schulz - Bass und Überraschungsgast, Schützenhaus Dahlenburg
Spende erbeten

Montag, 16. 11., 20:00 Uhr, Liebeslyrik & Liebeslieder von Heine, Tucholsky und

Brecht, serviert von Klaus Behr und der diesjährigen Kulturpreisträgerin des LK Lüneburg Rika Tjakea, Lindenkrug, Dahlem, Spende erbeten

Dienstag, 17. 11., 19:30 Uhr, Bunter Abend, Schule Marienau, Spende erbeten

Donnerstag, 19. 11., 19:30 Uhr, „Ein Mann für Rosi“ Einakter mit der Theatergruppe „Gerda's Allerlei“ und den Nahrendorfer „Tanzspatzen“, Gasthaus Adam, Eintritt frei

Freitag, 20.11., 20:00 Uhr, „Die Stamm- kneipe“. Eine ironisch-musikalische Parodie über das Wendland von und mit Franz Klahn, Kulturkneipe „Lindenkrug“ Dahlem
Spende „Der Hut geht rum“

Samstag, 21. 11., 16:00 Uhr, Lesung Marie L. Scherer, KunstFleck, Eintritt 8,-/6,- Mitgl.

Samstag, 21. 11., 19:30 Uhr, Konzert, Kai- ros-Quartett Berlin, Kunstraum Tosterglope, Eintritt 12/10 €

Samstag/Sonntag, 21./22. 11., 10-17 Uhr, Adventsausstellung/Tag der offenen Tür, Gärtnerei Karge, Eintritt frei

Sonntag, 22. 11., 16:00 Uhr, Geistliche Abendmusik zum Ewigkeitssonntag - Johanniskirche, Eintritt frei

Sonntag, 22. 11., 18:00 Uhr, Diavortrag: „Eine Flecken in der Heide – Dahlenburg. 100 Jahre Kampf um eine verlorene Landschaft“. Eine Spurensuche von und mit Henry Makowski, Orchideenhaus Karge, Eintritt: Spende für Museum

Dienstag/Donnerstag, 17./19. 11., 14:00- 17:00 und 14:30-17:30, Bücherflohmarkt in der Gemeindebücherei Johanneshaus, Moorweg 14A



MOLDA AG: weltweit führend bei der Trocknung hochwertiger Lebens- und Nichtlebensmittel. Unser Erfolg basiert auf modernster Technologie und den Erfahrungen unserer Experten.

MOLDA AG – global denken, lokal handeln: wir sind ein zuverlässiger Partner der Samtgemeinde Dahlenburg und der größte Arbeitgeber im Landkreis.



Kontrollierte Qualität im freien MOLDA-Werksverkauf: Im Rahmen eines Ausbildungsprojektes leiten unsere Auszubildenden den Werksverkauf und bedienen Sie gern.

www.molda-werksverkauf.de

MOLDA-Werksverkauf: in Dahlenburg auf der Mühlenstraße 2 rechts von der Werkseinfahrt.

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags von jeweils 9:00 - 11:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr.

MOLDA AG · 21368 Dahlenburg · Gartenstr. 13 · Telefon (05851) 88-0 · E-Mail: info@molda.de · www.molda.de

Willkommen zum Martinimarkt 2009

Vom Freitag, 6. bis Sonntag, 8. November 2009 heißt es im Ortskern von Dahlemburg wie alle Jahre „Prost Jahrmarkt!“ Der größte Jahrmarkt im Landkreis Lüneburg mit über 50 Schaustellern und mit der besonderen Atmosphäre lädt zu vergnügten und unterhaltsamen Stunden ein.

Auch in diesem Jahr wird der Martinimarkt durch den neuen Marktplatz und die Platzierung der Schaustellergeschäfte im Kernbereich des Marktes wieder ein besonderes Flair und eine besondere Anziehungskraft ausüben.

lenburg von der Volksbank Dahlemburg zur Lüneburger Landstraße und zum Marktplatz, dort um 18:00 Uhr Eröffnung des Martinimarktes durch Bürgermeister Arnfried Pischke vom Aufgang des Fahrgeschäfts „Musik Express“ aus.

Um 20:00 Uhr wird ein beeindruckendes Licht- und Farbenspiel den Himmel über Dahlemburg erhellen. Dann nämlich wird in Dahlemburg und über den Köpfen der Besucher ein imposantes großes Höhenfeuerwerk vom Standort Moorweg abgebrannt.

Erstmals in Dahlemburg! Das „Cool & Fresh“, Norddeutschlands schnellster und höchster Scheibenwischer im Südsee-Urlaubsdesign sowie das einzigartige Familienkarussell „Superhopser“ sorgen für Fahrspaß der Extraklasse.

Mit dabei ist auch das Fahrgeschäft „Musik Express“ auf dem Marktplatz. Ein rasantes, modernes, technisch und optisch aufwendiges Top-Fahrgeschäft, das alle Altersgruppen und Familien anspricht.

Der hochmoderne große Zwei-Säulen-Auto-Skooter „Highway Star“ am Kirchplatz macht die gefahrenen Runden mit topaktueller Disco-Musik und Nebeneffekten zu einem Erlebnis.

Der nostalgische Kettenflieger auf dem Marktplatz kommt nicht nur bei den Kindern gut an. Die Kinderfahrgeschäfte „Mini-Jet“ und das traditionelle Hennecke mit sprechenden Autos lassen die Augen der Kleinen leuchten und Papis Börse schrumpfen.

Hunger und Durst haben auf dem Martinimarkt 2009 in Dahlemburg nichts zu suchen, dafür sorgen verschiedene Imbiss- und Getränkebudens. Hier erwartet Sie ein vielfältiges Angebot.

Unterhaltungs-, Verlosungs- und Verkaufsstände gehören auf jeden Fall dazu und laden zu kurzweiligen Stunden ein. Hier lässt sich bestimmt das eine oder andere Schnäppchen machen.



Fotos (3): J. Blauk

Was sollen wir nehmen? Das Angebot an Leckerem ist groß

Besuchen Sie das große Weinzelt mit Live-Musik von und vor der Landschlachtere Przygodda. Hier können Sie bei Stimmungsmusik und kulinarischen Genüssen vom Trubel des Marktes ausruhen.

Was wäre der Martinimarkt ohne seine Autoausstellung am Sonnabend und Sonntag? Schauen und beraten lassen heißt die Devise. Abschließend sei die alljährliche Kaninchenausstellung im Hof des Gasthaus Adam in der Mühlenstraße erwähnt.

Willkommen zum größten Jahrmarkt im Landkreis Lüneburg, der Markt mit der besonderen Atmosphäre.

up

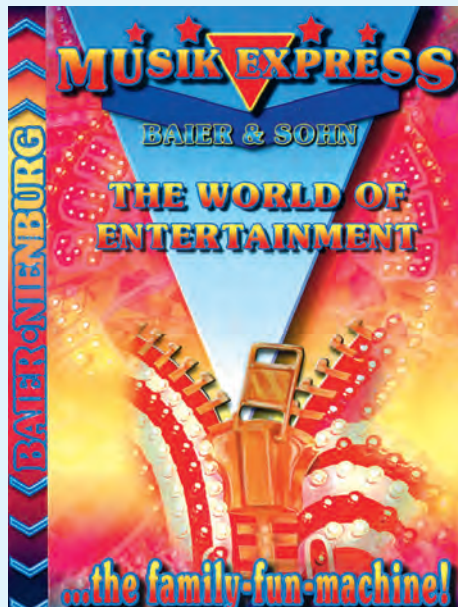


Hier geht es rund! Fahrspaß für die ganze Familie

Das Programm: Freitag, 6. November 2009, 17:30 Uhr, Start des großen Laterenumzugs mit dem Spielmannszug Dah-



Großes Höhenfeuerwerk



Kinderkarussell

Maik Witthut

Mobile Gastronomie & Schaustellerbetrieb
www.witthut.com



Ross-Spezialitäten

Aus der Lüneburger Heide

OTTO THIELE · Roßschlachtereie · Inh. Anton Olma
Obere Ohlinger Str. 9 · 21335 Lüneburg · Tel. 0 41 31 - 4 33 89

AUFTAKTVERANSTALTUNG!

Satirische Kontrollfragen!

Das mittlerweile 20. Programm in 37 Jahren Vereinsgeschichte stellt das Prolästerrat aus Magdeburg auf die Bühne des Gasthaus Adam und fragt nach, was im Land alles außer Kontrolle ist. Das neu formierte Ensemble hat seine Frischzellenkur hinter sich gebracht und spielt mit den Musikern Thomas Engels und Gregor Aisch am 13.11. in Dahleburg wieder auf. Dabei sollen dann die Töne „Freude schöner Eurofunken“ – eine Adaption auf die berühmte Ode an die Freude – erklingen.

In diesem Jahr musste der Bürger wieder einmal entscheiden, wer seine Rechte vertreten soll. Deswegen sollten besonders der aktuellen Bundesregierung noch einmal die Kontrollfragen gestellt werden:

Ist der Finanzmarkt kontrollierbar? Ist die EU außer Kontrolle? Lässt uns Herr Schäuble bald überall kontrollieren? Hat die Politik sich noch unter Kontrolle? Verlieren wir über unsere Körpermaße /-masse die Kontrolle? Leidet unsere Bildung unter



Foto: K. P. Voigt

Kontrollverlust und sollte man das Niveau des Fernsehens besser kontrollieren? Von wem will man sich überhaupt kontrollieren lassen? Und wieso kann ein Rollbraten zum Lebensinhalt werden?

Knut Müller-Ehrecke setzte den Spannungsbogen bei dem aktuellen Programm

„Alles (außer) Kontrolle!“ und führte damit bereits zum 4. Mal die Regie beim Kabarett Prolästerrat, wobei er sich in diesem Metier bereits beim „Kabarett Denkkettel“ und Lothar Böck auszeichnete.

Musikalisch bleibt das Prolästerrat auch weiterhin. Es wurden Lieder von Otto Reutter, Rosenstolz, Udo Lindenberg und noch vielen anderen verarbeitet.

Also, wenn auch Sie die „Kontrolle verlieren“ möchten oder sehen wollen, wie so etwas aussieht, dann kommen Sie am 13.11. um 19:30 Uhr in das Gasthaus Adam Dahleburg und erleben sie einen Abend „Alles (außer) Kontrolle!“ mit dem Prolästerrat.

Während der Kulturwoche Dahleburg findet statt:

KAIROS-Quartett in Tosterglope

Am Samstag, 21. November 2009, 19:30 Uhr kommt das bekannte KAIROS-Quartett nach Tosterglope in den KUNSTRAUM. Das auf Neue Musik spezialisierte Streichquartett aus Berlin (Wolfgang Bender, Stefan Häussler, Violinen, Simone Heilgendorff, Viola und Claudius von Wrochem, Violoncello) spielt ein ausgesprochen anspruchsvolles Programm mit Werken von Uros Rojko, Georg Friedrich Haas und Giorgio Netti. Dieses Konzert ist etwas für Neugierige, die Musik mal „anders als gewöhnlich“ erleben wollen. Die Musiker werden die Stücke moderieren. Es ist dies eine Veranstaltung, die in Kooperation mit dem Netzwerk Neue Musik (Bundeskulturstiftung), Musik21 Niedersachsen durchgeführt wird. Weiterer Förderer ist die Stiftung der Sparkasse Lüneburg.

Ben Carter - Der Sturm

Zeitgleich (Eröffnung ist am Samstagabend, 7. November) findet im KUNSTRAUM TOSTERGLOPE die Ausstellung des britischen in Berlin lebenden Künstlers Ben Carter statt, „Der Sturm“ - eine Installation zu Shakespeare.

Symposium - Die Landung

Am Donnerstag, 19. November ab mittags findet im KUNSTRAUM ein öffentliches Symposium mit der Leuphana Universität Lüneburg statt zu dem Kunstvermittlungsprojekt „Die Landung – Formate der Kunstvermittlung – Felder und Kulturen“. Es wird unter anderem der Kunstvermittler der letzten Dokumenta in Kassel Uli Schötter einen Vortrag halten. Bei der Gelegenheit des Symposiums wird die Buchveröffentlichung „Die Landung – Projekte der Kunstvermittlung“ vorgestellt. Herausgeber ist Kunstraum Tosterglope und Pierangelo Maset.

In dieser Publikation werden neben wissenschaftlichen Texten zur künstlerischen Kunstvermittlung alle bisherigen Projekte von „Die Landung“ mit vielen Abbildungen dokumentiert. In den Räumen des KUNSTRAUM werden einige herausragende Beispiele aus diesen Projekten noch mal gezeigt werden.



Foto: mh

Elektrotechnik und mehr

Wolfgang Penzkofer Elektrotechnikermeister

Tel.: 05851 / 979747

Mobil: 0175 / 5289949



Barskamper Weg 1 - 21368 Dahleburg-Harmstorf

Elektroinstallationen - Steuerungstechnik - Antennenanlagen
EDV-Netzwerktechnik - Störungsdienst

**CHINA RESTAURANT
NAM VIEN**

Dannenberger Str. 12
21368 Dahleburg
Tel. 05851/602095
Fax 05851/602095



南園酒樓

Bundeskegelbahn

Täglich geöffnet
von 11.30 - 15.00 Uhr und
18.00 - 23.00 Uhr

Verkauf auch außer Haus
Dienstags Ruhetag

Marienu lädt ein

Im Rahmen der Dahleburger Kulturwoche veranstaltet die Schule Marienu am 17. November um 19:30 Uhr im Festsaal wieder einen „Bunten Abend“. Auf dem Programm stehen Kunst, Sport und Musik. Aus dem Bereich des Wahlpflichtfaches „Sporttheater“ präsentieren z. B. die 8. Klassen Schattenspiele, die „Kreativwerkstatt“ der 5. und 6. Klassen zeigen



Foto: rh

Masken zum „König der Löwen“ und auch die Fremdsprachen werden natürlich nicht zu kurz kommen. Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen bieten uns einen Ausschnitt aus dem Musical „Hair“, für das sie seit Beginn des neuen Schuljahres unter der Leitung von Renate Bruhn proben und welches am 11. Juni 2010 Premiere haben wird.

HOLZ-SPALTER

**KRAFTVOLL
UND SCHNELL**

Spalkraft 7,5 t,
Spalllänge max. 1080 mm

Auch im
SOLOVERLEIH

DOLMAR

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:

Koch & Sohn

Land- und Gartentechnik

Hauptstr. 49-51

21368 Dahleburg/Lemgrabe

Tel. 0585 1/405

www.kochundsohn.de

www.dolmar.com

Für das Seniorenheim steht unser Fahrdienst gerne wieder zur Verfügung. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte bis zum 15. November unser Büro unter der Tel.-Nr. 94133 (Mo-Fr. 8:00-17:00 Uhr).

Zur Malerei Bernhard Schrocks

Während der Kulturwoche wird im kunstFleck traditionell eine Ausstellung gezeigt, deren Exponate einem breiten Publikum zugänglich sind.

Schrock ist kein akademischer Maler, sondern hat seine Fähigkeiten in der praktischen Arbeit in Werkstätten und Ateliers entwickelt. Er lebt wie ein Eremit in einem kleinen Häuschen bei Neubrandenburg. Ausgehend von gegenständlichen Motiven entwickelt er selbstständige Formen bis zum Informel. Er arbeitet meist in Mischtechniken und in wechselnden Formaten. Seine Arbeiten sind dicht, sehr rhythmisch und von großem malerischen Reiz. „Wie ein Waldgänger im eigenen Unterholz zeichnet, ja schreibt sich Bernhard Schrock durch seine „vegetabilen Räume“ - so auch der gleich lautende Titel eines seiner Blätter. In dunklen Staffelungen in die Tiefe des Bildgrundes hinein, in linearen Geflechtes, mittels Einklebungen, Elementeschichtungen und der Verkettung von Strukturen widmet sich der Künstler beharrlich wie wandlungsfähig der Durchmesser des Naheliegenden wie des Fernen“ (Christoph Tannert). Speziell mit Bernhard Schrock fanden wir einen Künstler, der sich mit ungeheurem Schaffensdrang und beeindruckenden Ergebnissen seiner Malerei ver-schrieben hat.

Die Ausstellung ist vom 31. Oktober bis 22. November Sa/So von 14 -18 Uhr in den Räumen des kunstFleck in der Lüneburger Straße 14 zu besichtigen.

Folkabend 2009

Folkabend am 14. November 2009 um 19:30 Uhr im Schützenhaus Dahleburg. Mit dem Folkabend ist es wie mit einem guten Wein – er wird mit jedem Jahr ein bisschen besser. Auch in diesem Jahr darf sich das Publikum über das Wiedersehen bekannter Gesichter und das Wiederhören beliebter Stücke aus dem weiten Feld der Folkmusik freuen. Und doch verändert sich der Folkabend jedes Mal auch ein wenig, genau so, wie der Winzer seinem Wein auch immer mal eine neue Note hinzufügt. Neue Stücke werden gespielt und neue Gesichter vorgestellt. In diesem Jahr haben wir das erste Mal einen Musiker dabei, der im Jahr des ersten Folkabends noch nicht einmal geboren war. Dazu gesellt sich ein Instrument, das noch nie bei einem Folkabend zu hören war – mehr wird nicht verraten...



Foto: rh

Freuen Sie sich auf den Folkabend 2009 – wir freuen uns auch schon! Heide Constien – Gesang, Axel Andres – Schlagzeug, Hartmut Diekmann – Gitarre, Peter Elster – Klavier, Christian Gohde – Gitarre, Robert Schulz – Bass, + Überraschungsgast.



**Häusliche
Krankenpflege
Kerstin Effe**

Wir wollen, dass Sie sich wohlfühlen!

Man muss sich durch die kleinen Gedanken, die einen ärgern, immer wieder hindurchfinden zu den großen Gedanken, die einen stärken

Dietrich Bonhoeffer

evangelisch-lutherischer Theologe 1906 - 1945

Telefon 05821 - 2245

Bahnhofstraße 9a, 29549 Bad Bevensen

www.krankenpflege-bad-bevensen.de

Marie-Luise Scherer liest im KunstFleck

„Nicht das Leben, sondern Marie-Luise Scherer schreibt die besten Geschichten“, „Marie-Luise Scherer kann alles.“, „Es ist schwer, über Marie-Luise Scherer zu schreiben.“ Ja, das ist wahr. Meinem Versuch stelle ich diese drei Zitate aus Rezensionen voran, die Friedmar Apel, Gustav Seibt und Angelika Overath bei Erscheinen des Buches „Der Akkordeonspieler“ im Jahr 2004 geschrieben haben. Das Buch trägt den Untertitel „Wahre Geschichten aus vier Jahrzehnten“; außerdem gibt es eine unsentimentale Danksagung an den SPIEGEL, für den Marie-Luise Scherer über zwanzig Jahre als Autorin gearbeitet hat. Immer geht es in Marie-Luise Scherers Texten um Menschen, meistens um ganz bestimmte Menschen. Die Bedingungen unter denen sie leben, in denen sie sich eingerichtet haben. Ihnen widmet die Autorin eingehende Recherchen. Aus ihren manisch genauen Beobachtungen auch noch scheinbar belangloser winzigster Details läßt sie ihre Figuren so bildhaft plastisch vor unser Auge treten, dass wir meinen, die Poren ihrer Haut zu sehen, ihren Atem zu spüren. Für Marie-Luise Scherers seismographische Wahrnehmungsfähigkeit gibt es nichts Belangloses.

Erstaunliches geschieht mit dem wachen Leser: Er kann nicht umhin, den so beschriebenen Wesen bis in die Verästelungen ihrer Seele zu folgen, obschon kaum einmal explizit von Gefühlen die Rede ist. Das ist Kunst, bedeutende Literatur. Marie Luise Scherer ist eine begnadete Schreiberin. So sehr, daß ich um ihr Heilbleiben im alltäglichen Leben beinahe bange bin. Glückliches Dahleburg, dass Marie-Luise Scherer sich gewinnen ließ, hier zu lesen.

BaVo

Spurensuche nach verschwundener Landschaft

Am 23. Oktober begeht der Verein Naturschutzpark in Lüneburg sein 100-jähriges Bestehen. Er ist der Verwalter des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide. Aus diesem Anlass haben der Film- und Buchautor Henry Makowski aus Marienau und Michael Cordes vom Kreismedienzentrum Lüneburg eine Filmdokumentation zusammengestellt, die neben der Vereinschronik sich auch mit der Landschaftsgeschichte der Heide beschäftigt.

Die Autoren machen dabei deutlich, dass



Henry Makowski in Aktion

die Heide nicht erst, wie immer wieder behauptet wird, durch die Abholzungen durch die Lüneburger Saline entstanden ist. Die Landschaftsform Heide ist viel älter, sie reicht bis in unsere Bronzezeit zurück. Das zeigen auch die Abdrücke von Heideplagen, mit denen bronzezeitliche Hügelgräber abgedeckt wurden. Danach muss es vor 5000 Jahren bei uns bereits ausgedehnte Heideflächen gegeben haben.

Die neue Filmdokumentation zeigt weiter, wie diese Heideflächen bei uns bis vor fast 200 Jahren eine wichtige Wirtschaftsgrundlage für unsere Bauernhöfe gewesen sind. Jahrhunderte lang war Dahleburg eingebettet in einen Kreis von Heidedörfern. Alte Flurnamen und Landkarten geben darüber Hinweise.

Henry Makowski ist den Spuren der Heidelandschaft in unserer Umgebung nachgegangen. In seinem Vortrag am Ende der Dahleburger Kulturwoche, am Sonntag, den 22. November wird er in der Orchideengärtnerei Karge seine Ergebnisse vorführen. „Keine Kulturlandschaft Europas mit einer mehrtausendjährigen Geschichte hat sich so schnell verändert wie die alte Heide region unserer Umgebung. Maler haben sie in Bildern festgehalten, Dichter wie Hermann Löns, weltweit bekannt gemacht. Heute ist die Heide nur noch ein Mythos, der sich gut vermarkten lässt“, so Henry Makowski über seine Bilddokumentation zur Dahleburger Kulturwoche.

Auch im Laurentius-Haus, unserem Heimatmuseum, sind vielerlei Hinweise auf die Geschichte unserer Heidelandschaft zu entdecken. Um diese für eine geplante Sonderausstellung aufbereiten zu können, geht der Erlös der Spenden aus dieser Veranstaltung an den Museumsverein.

mada



Wir laden ein zum Tag der offenen Gärtnerei und zur Adventsausstellung

21. November, 10.00 - 17.00 Uhr
22. November, 10.00 - 17.00 Uhr

DER EINTRITT IST FREI und jeder hat die Chance, Orchideen zu gewinnen!

Außerdem:

- Informationen, Beratung über Orchideen vom Fachmann
- Ein bunter Kunsthandwerkermarkt mit neuen Teilnehmern
- Große Auswahl an Kaffee und leckeren Kuchen der Dahleburger Landfrauen
- Bratwürstchen und Bier
- Sonderangebote

Große Auswahl an Tiziano Engeln

Ab November finden Sie bei uns traditionelle und moderne Inspirationen zum Advent. Stilvolle und günstige Floristik bieten wir Ihnen das ganze Jahr- gerne beraten wir Sie fachkompetent!

Bahnhofstraße 24 · 21368 Dahleburg
Tel. 05851 - 266 · Fax 264
www.orchideengarten.de

wetreu Lüneburg
LSG Steuerberatungsgesellschaft KG



Bestens beraten.

Hermann-Wrede-Weg 1a
21339 Lüneburg
Tel. 04131 2074-0

Am Markt 14
21368 Dahleburg
Tel. 05851 410

Bahnhofstr. 3
21423 Winsen
Tel. 04171 653020

Robert-Stock-Str. 3
19230 Hagenow
Tel. 03883 61270

wetreu ist die Antwort auf die komplexen Herausforderungen unserer Zeit. Unser Name steht für die Konzentration auf das Wesentliche: Ihren Erfolg. Wir bieten Ihnen optimale Beratungsleistung u.a. in den Bereichen: Einzelunternehmen, Land- und Forstwirtschaft, Existenzgründer, Arbeitnehmer, Unternehmensnachfolge sowie Erbschafts- und Schenkungsangelegenheiten.

Informieren Sie sich auch gerne unter **www.lueneburg.wetreu.de**
Dipl. Ing. agrar StB Jürgen Hennigs • StB'in Petra Weide • Dipl.-FW StB Matthias Beer

Musik am Ewigkeits-sonntag

Am Totensonntag, 22. November um 16:00 Uhr wird in der St. Johanneskirche eine Abendmusik erklingen, die mit Werken besetzt ist, die dem Tag angemessen sind. Als Solistin wirkt wieder Maren Tipke-Donat (Sopran) mit, die vielen sicherlich seit ihrer Mitwirkung beim letztjährigen Weihnachtskonzert in guter Erinnerung ist. Die Kantorei der St. Johanneskirche wird zwei Motetten von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Peter Orlamünde singen, Orgelwerke verschiedener Epochen wird Peter Orlamünde spielen. Herzliche Einladung!

Anzeige

Neu und dezent herb: Sommerbecker Dachsbeer

Die ersten Bierliebhaber konnten sich bereits bei der diesjährigen Gohrdeschlacht von der Qualität überzeugen und es verköstigen – das neue „Sommerbecker Dachs Bier“. Mitten im beschaulichen Sommerbeck, nahe Dahleburg, haben die Gründer Marc Brammer, Frank Pischke und David Hoffmann eine kleine Hofbrauerei eröffnet in der der Gerstensaft seit September gebraut wird. Das naturtrübe Bier aus Sommerbeck besticht durch seine hohe Qualität, bedingt durch die lange Reifezeit und die hochwertigen Bio-Rohstoffe. Erhältlich ist das „Sommerbecker Dachs Bier“ als dezent-herbes Pils und vollmundiges Märzen, langfristig sind auch noch Festbiere und ein Weizen geplant. Ausgeschenkt wird „das Bier mit dem Tier“ bei regionalen Veranstaltungen und in ausgewählten Lokalen. Darüber hinaus können natürlich auch Privatpersonen „Sommerbecker Dachs Bier“ – das vorerst nur Fassweise (ab 10l) lieferbar ist – für Gartenfeste, Hochzeiten, Geburtstage und andere Festivitäten bestellen.



Egal ob Geburtstagsfeier, Gartenfest oder Hochzeit – bestellen Sie Ihr Sommerbecker Dachs Bier unter:

Sommerbecker Brauerei GbR
Klein Sommerbeck 4 · 21368 Dahleburg

Frank Pischke Tel. 0163/77 13 933
Marc Brammer Tel. 0172/44 51 215
David Hoffmann Tel. 0179/10 88 902

„Stammkneipe“ - Lesung von Franz Klahn

„1978 war das Wendland sicher nicht der Nabel der Welt für junge Menschen. Aber für mich gab es hier einen Ort, der Alkohol und Orgien versprach. Versprechen kann man viel...“

Franz Klahn führt uns in die Abgrün-



de der kleinstädtischen Abendgestaltung Dannenbergs in den 70er Jahren. Oft derb und schlüpfrig. Manchmal anrührend. Immer amüsant. Eine Hommage an Nebenerwerbslandwirte, Tresenbeißer, Feuerwehrmannanwärter und Stand-Bossa-Nova-Tänzer. Und wenn seine musikalische Liebeserklärung an die Fleischereifachverkäuferin erklingt, sind die Anwesenden froh, ihre Jugend in Dahleburg verbracht zu haben...

Nur für Erwachsene am 22.11.2009, ab 20:00 Uhr in Dahlem.

Flockenkarussell im Kunstraum Tosterglope

Ein Höhepunkt des diesjährigen Veranstaltungsprogrammes findet am Samstag 31. Oktober 19.30 Uhr im KUNSTRAUM TOSTERGLOPE statt:

Der Dresdner Schlagzeuger (ehemals Professor an der Musikhochschule Dresden) Günter baby Sommer war schon mehrmals im Kunstraum in Tosterglope zu Gast – das letzte Mal zur 5-Jahresfeier mit dem legendären Zentralquartett. Nachdem es mit dem Glockenkonzert auf den Kirchtürmen Lüneburgs nicht geklappt hat, sind wir um so mehr froh, dass er nach Tosterglope kommt. Sommer ist ausgesprochen viel gefragt, auch bei Lesungen wie z. B. mit Günter Grass und Rafik Schami. Diesmal kommt er mit Thomas Rosenlöcher, dem Dresdner Schriftsteller, der erster Heinrich-Heine-Stipendiat des Literaturbüro Lüneburg war. Überhaupt ist die Liste der Auszeichnungen Rosenlöchers (ähnlich wie bei Günter Sommer) inzwischen lang geworden: Stipendium Villa Massimo in Rom, Stipendium des Künstlerhof Schreyahn und letztes Jahr der Hölty-Preis für Lyrik der Landeshauptstadt Hannover, um nur einige zu nennen. Rosenlöcher wanderte zu Wendezeiten auf

den Spuren der berühmten Harzreise und veröffentlichte darüber den wunderbaren Band „Die Wiederentdeckung des Gehens beim Wandern“ (Suhrkamp, 1991) und wurde schon bekannt mit dem Dresdner Tagebuch „Die Pflastersteine“, in denen er die deutsch-deutsche Situation zwischen 1989 und 1990 „protokolliert“.



Ein ungewöhnlicher Abend im Kunstraum wird es wohl sein, wenn die beiden Dresdner Künstler in der schönen Provinz eines Neuen Deutschland (?) grenzgehen.

Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Im Anschluss laden die Kunsträumer zum Buffet.

Das Flockenkarussell

Samstag 31. Oktober 2009 19.30 Uhr

Günter baby Sommer Schlagzeug
Thomas Rosenlöcher Lesungen

KUNSTRAUM TOSTERGLOPE

Im Alten Dorfe 7 21371 Tosterglope Tel 05851 1291
www.kunstraum-tosterglope.de

gefördert von der Sparkassenstiftung Lüneburg und Lüneburgischer Landschaftsverband

5 Jahre offizielle Partnerschaft zwischen Dahlemburg und Damaslawek

Der Europäische Partnerschaftsverein der Samtgemeinde Dahlemburg (EUPAD), Arbeitskreis Polen, unter der Leitung von Elke Wittig, hatte sich große Mühe gemacht, um dieses Ereignis zu begehen. Gut gelaunt stiegen 35 Bürger aus Damaslawek unter der Leitung des Partnerschaftsvereinsvorsitzenden Leszek Gorski und des Ratsvorsitzenden Janusz Bilski am 13. August am Rathaus Dahlemburg aus dem Bus. Nach kurzen Begrüßungsworten des EUPAD-Vorsitzenden Dietmar Wittig und des Samtgemeindebürgermeisters Joachim Dassinger wurden die Gäste auf die Quartiere verteilt.

Die Mühen der Vorarbeit, Bürger in der Samtgemeinde Dahlemburg für die Quartiersaufnahme zu gewinnen, waren in diesem Moment vergessen. Wie üblich verbrachten die polnischen Gäste mit ihren Gastgebern und Nachbarn diesen Abend zu Hause. Am Freitag fuhren die Gäste zu ihrem Generalkonsulat nach Hamburg, um sich über die Aufgaben einer Auslandsvertretung unterrichten zu lassen. Danach verbrachte man eine gute Zeit auf einem Bootssteg beim Mittagessen auf der Außenalster, um dann das Miniatur Eisenbahn-Modellbaumuseum in der Speicherstadt zu besichtigen. Die Gäste waren begeistert und beeindruckt von der Vielfalt dieser Ausstellungen verschiedener Länder.

Der Abend wurde dann in den Familien verbracht, wobei sich einige Gastgeber zusammentaten, um mit den Gästen zusammen zu sein. Der Samstagvormittag stand ganz in der Gestaltungsfreiheit der Gastgeber. Viele nutzten die Gelegenheit, Lüneburg zu besuchen. Aber auch Bad Bevensen, Hitzacker und die Elbe waren Anlaufpunkte, um die nähere Heimat zu



zeigen. Der Besuch des Dahlemburger Museums war den Gästen durch den Museumsverein ermöglicht worden. An der Laurentius-Kapelle in Dahlemburg fand am Nachmittag eine würdige Gedenkfeier für die verstorbenen Kinder von polnischen Zwangsarbeiterinnen statt. Das

Unfassbare dieser Taten während der NS-Herrschaft hier vor Ort ist aufgearbeitet und aufgezeigt worden. Die Gedenktafel an der Laurentius-Kapelle gibt Auskunft über das Geschehen. Zu vergeben und gemeinsam zu gedenken, sollte Aufgabe der Veranstaltung sein, die im Beisein des Vizekonsuls aus Hamburg, des Vertreters des Verbandes der Deutschen Kriegsgräberfürsorge Lüneburg und den Abordnungen aus Dahlemburg und Damaslawek stattfand. Mit Kranzniederlegungen an der Gedenktafel durch den VdK und den EUPAD sowie für das Land Polen durch den Vizekonsul endete die Gedenkstunde an der Laurentius-Kapelle.

Am Abend wurde das Bestehen der durch Urkunden dokumentierten offiziellen 5-jährigen Partnerschaft der Samtgemeinde Dahlemburg mit der Gemeinde Damaslawek mit den Gästen und den Gastgebern sowie Vertretern aus den Räten ausgiebig im festlich rot-weiß geschmückten Saal des Dorfgemeinschaftshauses Pommoissel gefeiert. Die Reden des EUPAD Vorsitzenden Dietmar Wittig und des polnischen Ratsvorsitzenden Janusz Bilski und des dortigen Partnerschaftsvereinsvorsitzenden Leszek Gorski umrissen das Geschehen der letzten 5 Jahre. Das Bekenntnis, die Partnerschaft zwischen den Gemeinden weiter erfolgreich zu gestalten, unterstrich in seiner Rede auch der stellvertretende

Samtgemeindebürgermeister Franz-Josef Kamp.

Der Vorsitzende Dietmar Wittig und die Arbeitskreisvorsitzende Elke Wittig überreichten eine Panoramaansicht des Marktplatzes von Dahlemburg zur Erinnerung an das Treffen an die Herrn Janusz Bilski und Leszek Gorski. Elke Wittig ließ es sich nicht nehmen, den polnischen Gästen in ihrer Heimatsprache zu diesem Ereignis zu gratulieren.

Mit guten Gesprächen und fröhlichem Tanz bis in den frühen Morgen feierte man dieses Treffen. Mit großem Dank für die Gastfreundschaft und dem Wunsch auf ein baldiges Wiedersehen in Damaslawek wurden die Gäste am Sonntag auf dem Marktplatz Dahlemburg verabschiedet.

DieWi

Kurstitel der Volkshochschule

Internet und E-Mail-Kurs für Einsteiger, von Dienstag-Donnerstag 10.11.09 - 12.11.09, 19.00-21.30 Uhr, in der Realschule im Dorn

2 Kurse für Rechtsfragen: Vorsorge- und Betreuungsvollmacht mit Patientenverfügung, dienstags ab 20.10.09, 4X, 17.00-18.30 Uhr, Fürstenwall-Schule

Recht im Alltag, dienstags ab 17.11.09, 2X, 17.00-18.30 Uhr, Fürstenwall-Schule

Pannenhilfe für Frauen, Donnerstag den 29.10.09, 18.30 Uhr- 20.45 Uhr, Autohaus Hacker

Steuerpflicht für Rentner, Beginn 26.10.09, an 2 Montagen jeweils von 15.30-17.00 Uhr, Fürstenwall-Schule Dahlemburg,

Alle Anmeldungen müssen über die Zentrale in Lüneburg laufen, 04131/1566-0. Bei Fragen kann man mich auch anrufen, 05851/7380. Sabine Böttcher

Baumfällung und -abtragung durch testierten Fachbetrieb

- Baumfällungen auf engstem Raum mittels Klettertechnik
- > im Winden unterstützten Verfahren
 - > im Motor-manuellen Verfahren
 - > im Hubbühnen unterstützten Verfahren
 - > mittels Schwerlastkran
 - > durch testierte Fachkraft
 - > kostenfreie Angebotserstellung

Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg

Mobil: 0171 2150211
Fax: 05851 979850

Forsttechnik Krüger

- > Durchführung von Pflasterarbeiten in Granit und Feldsteinen
- > Ornamentpflasterung
- > Bau von Trockenmauern
- > Wege und Terrassenbau
- > Rückbau von Privat- und Industriebauten
- > Dienstleistung für Haus und Hof



www.forsttechnik-krueger.de

IMBISS HELLAS

Inh. Fam. M. Sountourlis
Griechische Spezialitäten



Bahnhofstraße 10
21368 Dahlemburg

Tel.: 05851-7348

Öffnungszeiten:

Täglich geöffnet von 11.00-23.30 Uhr

Neues aus der Bücherei

Der Herbst ist da! Das bedeutet, dass die Leseabende endlich wieder länger werden. Damit dafür genug Lesestoff vorhanden ist, hat das Büchereiteam neue Bücher erworben, die ab sofort ausgeliehen werden können.

Hier stellen wir eine kleine Auswahl unserer neuen Bücher vor, in der Hoffnung, dass für jeden Leser etwas dabei ist:

Für die Krimifreunde: Ani, Friedrich: „Totsein verjährt nicht“; Beckett, Simon: „Leichenblässe“; Klüpfel, Kobr: „Rauhnacht“; Preston/Child: „Darkness“; French, Tana: „Grabesgrün“ und „Totengleich“ Seghers, Jan: „Die Partitur des Todes“.

Weiterhin folgende Romane: Ludwig, Sabine: „Der siebte Sonntag im August“; William P. Young: „Die Hütte“; Ali, Monica: „Hotel Imperial“; Carolina De Robertis: „Die unsichtbaren Stimmen“; Gabaldon, Diana: „Echo der Hoffnung“; Barry, Brunonia: „Die Mondschwimmerin“.

Auch für unsere jüngeren Leser gibt es Neues zum Lesen: Lindgren, Astrid: „Pippi findet einen Spunk“; Robinson, B.: „Achtung, die Herdmanns sind zurück“; Steffensmeyer: „Lieselotte im Schnee“; Stohner/Wilson: „Der kleine Weihnachtsmann reist um die Welt“; Tielmann/Döring: „Mein Tag im Cockpit“.

Auch einige neue Bände der „Was ist was“ – Serie stehen zum Ausleihen bereit, außerdem findet man in der Bücherei alle vier Bände der „Biss“-Reihe von Stephenie Meyer, die sieben „Harry Potter“ – Bände, Cornelia Funke „Tintenherz“, „Tintenblut“ und „Tintentod“, sowie die drei „Eragon“-Bände von Christopher Paolini.

Wie in jedem Jahr haben wir im Herbst Altbestände und doppelte Bücher aussor-

tiert, die man auf unserem traditionellen Bücherflohmarkt erwerben kann. Der Flohmarkt findet wie immer in der Dahleburger Kulturwoche (13.-22.11.2009) während der Büchereiöffnungszeiten statt. Es lohnt sich ausführlich zu stöbern und das ein oder andere Schnäppchen zu machen. Jedes Buch kostet nur 50 Cent!!!

Für alle, die noch nie in der Gemeindebücherei waren: Die Bücherei befindet sich im Johanneshaus im Moorweg 14a in der ersten Etage. Öffnungszeiten: Dienstag: 14:00-17:00 Uhr und Donnerstag: 14:30-17:30 Uhr.

AnLü

Anzeige

Health & Care - Gesundheitsdienstleister für Raumgestaltung

Seit kurzem sind wir Mitglied eines Netzwerks von Industrie-, Handels- und Handwerksunternehmen. Farbpsychologen haben hier in Zusammenarbeit mit Ärzten und Designern vier Farbkonzepte zusammengestellt, die auf spezielle Bedürfnisse abgestimmt sind.

Berücksichtigt sind nicht nur Farbharmonien, sondern auch Aspekte wie Gesundheit, Pflege, Nachhaltigkeit. Aus diesen Farbkonzepten, die ursprünglich nur für Arztpraxen, Hotels oder Seniorenresidenzen erarbeitet worden waren, kann jeder Mensch für sich das richtige herausfinden. Gerade für Kunden, die etwas unentschlossen oder unsicher mit Farbzusammenstellungen sind, ist dies eine große Hilfestellung.

Und es sind wirklich wunderschöne Konzepte, die wir Ihnen gern vorstellen werden.

up

kreativ lernen

Integrative Lerntherapie bei Lese- Rechtschreib- oder Rechenschwäche

Susanne Schubert
Dipl. Sozialpädagogin
Lerntherapeutin

Beratung
Diagnostik
LernTraining
Einzeltherapie/Gruppe

Elbtalhaus
Lauenburger Str. 15
21354 Bleckede
Tel: 0 58 51 (944902)

www.kreativ-lernen-gestalten.de

Bröcker Heizung und Sanitär GmbH

Ihr Fachmann
für Heizung, Sanitär,
Solartechnik,
Erdwärme und
viele mehr...



Lüneburger Str. 21a · 21368 Dahleburg
Fon 05851/602418



www.health-and-care.net



Hugo Duschek

Malerei-Betrieb · Bodenbeläge
Fachgeschäft
21368 Dahleburg · Tel. 05851 - 344

Urkunde für Kindergärten und Grundschule

Urkunde für die Kindergärten Wacholderbär, Dahleburg und Wurzelzwerge, Tosterglope, und die Fürstenwall-Schule, Dahleburg.

Für die Teilnahme am Projekt „Brückenjahr“ vom 1.8.2007 - 31.7.2009 wurde den Kindergärten Wacholderbär, Dahleburg, und Wurzelzwerge, Tosterglope, und der Fürstenwall-Schule, Dahleburg, der Dank des Landes Niedersachsen ausgesprochen. Am 20. August wurde ihnen in Lüneburg die Urkunde durch das Lüneburger Beratungsteam überreicht. Ziel des Modellprojektes „Brückenjahr“ ist es, die Kinder in ihrer Bildungsentwicklung und vor allem bei dem Übergang vom Kindergarten in die Schule noch besser begleiten zu können.

Auf der Grundlage des im April 2007 verabschiedeten Konzeptes zur Zusammenarbeit zwischen den o. g. Kindergärten und der Fürstenwall-Schule wurden im Rahmen des Brückenjahr-Projektes für die kommenden Schulkinder eine erweiterte Förderung ermöglicht.

Im Kindergarten „Wurzelzwerge“ luden Nadine Garten oder Jutta Beer immer donnerstags zwischen 12:00 und 13:00 Uhr zur „Brückenstunde“ ein. Dieses war ein wichtiger „Termin“ für die Großen, den niemand versäumen wollte. Während dieser einen Stunde beschäftigten sich die Kinder intensiv mit unterschiedlichsten Materialien und wurden im künstlerisch-kreativen Bereich besonders gefördert. Diesen Aspekt der ästhetisch-kreativen Bildung hatte sich der Kindergarten „Wurzelzwerge“ für die

zwei Brückenjahre zur Aufgabe gemacht.

Im Kindergarten „Wacholderbär“ konnte man alle zwei Wochen einige Kinder im Alter von 5-6 Jahren in weißen Kitteln durch die Gruppen huschen sehen. Dies waren die Vorschulkinder, die an der Forscherstunde teilnahmen. Zwei Erzieherinnen, Melanie Wenk und Sabrina Matthias, be-



treuen das Projekt, in dem spannende Experimente durchgeführt werden. Es werden u. a. Raketen gebaut, Büroklammern zum Schweben gebracht und Bonbons hergestellt. Dabei entdecken die Kinder spielerisch Naturgesetze. Und alles wurde aus Materialien hergestellt, die die Kinder ganz leicht in ihrer Umwelt wiederfinden können.

In der Fürstenwall-Schule wurden zunächst die Kinder, die keinen Kindergarten

besuchen, im Lernbereich „Sprache und Sprechen“ und im mathematischen Bereich gefördert. Grundlage der Förderung war das Material, das auch in den Kindergärten in der Vorschularbeit genutzt wurde. Im zweiten „Brückenjahr“ besuchten alle Kinder die Kindergärten. So konnten die Stunden, die der Fürstenwall-Schule zur Verfügung gestellt wurden, für regelmäßige Besuche der zukünftigen Klassenlehrkräfte während der „Brückenstunden“ im Kindergarten genutzt werden. Bei diesen Gelegenheiten war ein erstes Kennenlernen in vertrauter Kindergartenumgebung möglich.

Außerdem wurde von den Lehrkräften kurz vor der Einschulung eine „Fürstenwall-Rallye“ durchgeführt.

Das Projekt wurde also weiter entwickelt und wurde deshalb für die beteiligten Institutionen zur Freude aller noch für zwei weitere Jahre genehmigt. Denn darin sind sich alle einig: Ohne die zusätzlich bewilligten Stunden lässt sich dieses Projekt nicht durchführen.

UIME

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Lüneburg e.V.



Der DRK Kreisverband Lüneburg e.V. ist Anbieter sozialer Dienstleistungen in der Region Lüneburg.

Für unseren ambulanten Pflegedienst und unser Alten- und Pflegeheim in Adendorf suchen wir

**Gesundheits-/KrankenpflegerIn
ex. Altenpflegerin/Altenpfleger -
auch auf 400,- € Basis**

Wir erwarten von Ihnen:

- eine Ausbildung in der Kranken- oder Altenpflege
- Freundlichkeit und Zuverlässigkeit
- Kenntnisse im EDV-Bereich
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Führerschein Klasse B (im Bereich ambulanten Pflegedienst)

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- tarifgerechte Bezahlung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Lüneburg e.V.
Schnellenberger Weg 42, 21339 Lüneburg

Ambulante Pflege



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Lüneburg e.V.

Ambulante Pflege

Schnellenberger Weg 42
21339 Lüneburg
Tel. 04131/ 67 36-13
Fax 04131/ 67 36-31
pflege@drk-lueneburg.de
www.drk-lueneburg.de

Wir stehen Ihnen und Ihren Angehörigen mit professioneller Hilfe zur Seite.

Sie erhalten bei uns Beratung:

Zur ambulanten Pflege, zum Einsatz von Hilfsmitteln, zum Hausnotruf-System, zur Krankenversicherung/Pflegeversicherung, zur Medizinischen Fußpflege, zur Pflegeeinstufung, zur Stationären Pflege, zum Wohnen mit Service.

Eine unverbindliche Beratung ist jederzeit möglich. Wir freuen uns auf Sie.

Wohnen mit Service



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Lüneburg e.V.

Seniorenresidenz

Am Lehrgut 1
21365 Adendorf
Tel. 04131/ 22 33 445
Fax 04131/ 22 43 166
kreisverband@drk-lueneburg.de
www.drk-lueneburg.de

Fühlen Sie sich wohl im Kreis Gleichgesinnter

**47 Appartements/1-2 Zimmer (30-63 m²)
24-Stunden und 365 Tage für Sie vor Ort
im Haus
Gemeinschaft - Lebensfreude
Geborgenheit - Sicherheit**

Anspruchsvolles Ambiente mit freundlichem Service und fachlicher Beratung sowie vielen Freizeitangeboten.

Stationäre Pflege



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Lüneburg e.V.

Stationäre Pflege

Röntgenstraße 34
21365 Adendorf
Tel. 04131/ 988-0
Fax 04131/ 988-246
heimleitung@altenheim-adendorf.de
www.kv-lueneburg.de

Hier werden Sie sich wohl fühlen. Das familiäre Miteinander nimmt einen zentralen Platz ein.

- 61 Einzelzimmer
- 27 Doppelzimmer

Die geräumigen Zimmer sind teilmöbliert. Jeder Bewohner kann Erinnerungsstücke und eigene Möbel mitbringen, um sich so ein Stück der heimischen Atmosphäre zu schaffen.

11 Jahre Hexerei in der Samtgemeinde Dahleburg

Der Damenkarnevalverein Die Hexen Dahleburg e. V. wird 11 Jahre alt.

Seit dem 11.11.99 läuten die Hexen jedes Jahr am 11.11 um 20:11 die närrische Jahreszeit in der Samtgemeinde Dahleburg ein. Mit der Proklamation der Oberhexe für die kommende Session beginnen sie ihr buntes Treiben in der dunklen Jahreszeit und bereichern mit ihren Veranstaltungen und Auftritten die Kulturlandschaft in unserer Region.

Vor 11 Jahren ernteten die Hexen zunächst verschreckte Blicke von den Einheimischen, als sie sich an diesem Tag zum 1. Mal unter der Betreuung von Wirtin und Ehrenhexe Marlies Filies im Gasthaus Kehr wieder trafen und von dort aus, gehüllt in ihre schwarzen Umhänge und mit den schwarzen spitzen Hüten auf den rot, blau oder grün gefärbten Haaren, ihren Zug durch den Flecken Dahleburg starteten. Auch im Rathaus begegnete man ihnen anfangs ein wenig irritiert und zugeknöpft. Einsame Karnevalistenherzen, die in Lüneburg mit ihrer ausgefallensten Krawatte vergeblich herumgeirrt waren, wurden in Dahleburg erlöst und mussten an diesem Tag nicht ungeküsselt schlafen gehen.

Heute ist es fast schon ein Privileg an diesem Tag von den Hexen heimgesucht zu werden, sorgen sie doch mit einem flotten Trinkspruch, mit Musik und Gelächter oder einem Lied auf den Lippen für ein fröhliches Hallo. Weithin über die Grenzen der Samtgemeinde Dahleburg hinaus ist der Hexenball zu einem Geheimtipp für Männer und Frauen geworden, die gerne ausgelassen, fröhlich und ungezwungen feiern wollen. Obwohl es keinen Kostümszwang gibt, haben in den letzten Jahren immer mehr Gäste Spaß am Verkleiden gefunden. So fällt es leicht, andere Hexensympathisanten kennen zu lernen, die nicht nur aus der näheren Umgebung wie Lüneburg, sondern aus Hamburg, Hannover und Celle anreisen. Ganz besonders freuen sich die Hexen darüber, dass

sie zunehmend von ganz jungen Hexen, Gothic's und Vampiren Zulauf erhalten. Die hausgemachte Saaldekoration, sorgt für das nötige Schummerlicht und die Bandbreite Konservenmusik von Schlager, Pop, Rock bis Techno und Heavy Metall lässt nicht nur die Hexen abhotten bis der Saal kocht. In den letzten Jahren haben sie den



Den Herren geht es an den Schlipps

Hexenball unter ein Motto gestellt und die Dekoration im Gastraum auf dieses Motto ausgerichtet. Hier ist die Musik nicht ganz so laut, die Atmosphäre urig und jedes Jahr anders. Ein Highlight für die Herren war die Wäscheleine mit exquisiten Dessous' über der Theke, als die Gaststätte kurzerhand zum Moulin Rouge umgestaltet wurde. Wirtin und Ehrenhexe Ise Böwe und ihre Mitarbeiter tragen es mit Fassung, wenn der Landgasthof einmal im Jahr kaum wiederzuerkennen ist.

Seit langem sind die Hexen eine Bereicherung für das Kopefest der Stadt Lüne-

burg. Auf dem Sülfmeisterumzug erfreuen sie sich größter Beliebtheit, sorgen sie doch nicht nur mit ihren schaurigschönen Kostümen sondern auch durch ihre fröhliche Animation für eine Auflockerung der Stimmung auf diesem Stadtfest. Mit dabei ist dann auch ihr Bagagewagen, auf dem die Maskottchenhexe Kyrwalda thronet.

Seit Jahren verbindet die Hexen ein reger Austausch von Ideen, Anregungen und Besuchen auf den verschiedenen Veranstaltungen mit den Faslamvereinen Tosterglope, Nahrendorf und Altenmedingen. Anfangs mussten Namen und Zugehörigkeiten hinterfragt werden. Heute erkennt man sich auch in Zivil, da feste Freundschaften entstanden sind, die die Hexen nicht missen möchten.

Die Hexen blicken zurück auf 11 Jahre Die Hexen Dahleburg e. V., 11 Jahre fröhliche Weibergemeinschaft ohne Zickenalarm und Krisen, 11 Jahre in denen sie mit Elan, großem Einfallsreichtum und Kreativität die Dekorationen für den Hexenball, die Choreographien für die Balletts und die Kostüme für die verschiedenen Veranstaltungen entworfen, gebastelt und geschneidert haben.

Das wollen die Hexen mit allen feiern und deshalb laden sie erstmals zum Hexentanz in der Walpurgisnacht am 30. April 2010 auf dem Dahleburger Marktplatz ein. Lasst Euch überraschen!

UKe

Marienu



Staatlich anerkanntes Gymnasium
Internat für Mädchen und Jungen



Schule Marienu:

- freie Trägerschaft
- reformpädagogisch
- Schulgemeinschaft
- neue große Sportanlage 2009
- anspruchsvolles, vielseitiges Programm in Schule und Internat
- individuelle Förderung in kleinen Klassen
- natürliche, ländliche Lage, nur 1 Stunde von Hamburg entfernt

Die Schule für
die Zukunft...

☎ 05851 941-0 www.marienu.com
Schule Marienu 21368 Dahle (Kreis Lüneburg)
LEH Mitglied der Vereinigung Deutscher Landerziehungsheime e.V.

Rieken
Gravuren · Beschilderungen
Pokale · Ehrenpreise

Glasgravuren
nach Ihren Vorlagen

Torsten Rieken
OT Buendorf 52, 21368 Dahleburg
Tel. 05851/6028-68
www.Rieken-Gravuren.de
e-mail: rieken.gravuren@arcor.de

Vogelschießen beim KKS Bavendorf

Das Vogelschießen des KKS Bavendorf ist eine Herausforderung an die Sport-schützen. Geschossen wurde mit ver-einseigenem Kleinkalibergewehr sitzend aufgelegt. Jeder der 30 Teilnehmer gab pro Durchgang zwei Schuss auf den Vogel ab.

Erst musste der Reichsapfel fallen. Das schaffte im ersten Durchgang Hans-Heinrich Herrmann. Weiter ging es mit dem Zepter. Das trennte mit ihrem zweiten Schuss Silke Alvermann ab. Janine Schulz schoss die linke und Eckhard Alvermann die rechte Kralle vom Holzvogel. Die Flügel waren äußerst schwierig. Es dauerte einige Runden bis endlich bei Ulrike Seil der linke Flügel fiel. Den rechten Flügel schoss Gisela Steinhauer vom Korpus. Relativ schnell fiel die Krone durch Ingrid Schröder. Doch der Kopf wollte nicht fallen. Karin Papenburg riss vor Freude die Arme hoch, als sie es geschafft hatte.

Nach über zwei Stunden und einem Voll-treffer auf den Rumpf stand Christoph Lüt-gens als neuer Vogelkönig und Nachfolger von Ingetraud Alvermann fest.

ki

Anzeige

Autohaus Hartmut Hacker sponsert Wettkampfgruppe

Seit vielen Jahren ist das Autohaus Hartmut Hacker ein zuverlässiger Part-ner der Feuerwehren. Ob Pokalspenden zu Wettbewerben, Tombolapreise für Ka-meradschaftsabende oder Fahrzeuge für Übungen, das Autohaus Hartmut Hacker hat sich auch wieder in diesem Jahr sehr spendabel gezeigt.

Ganz besonders möchte sich die Wett-kampfgruppe aus Lemgrabe-Dumstorf, auch im Namen des Ortsbrandmeisters Martin Voss, für die neuen gesponserten Polo-Shirts bei Hartmut Hacker bedanken und hofft auch weiterhin auf gute Zusam-menarbeit.



Foto: nh

Fundus mit eigener Nähwerkstatt

Das Kaufhaus Fundus in Dahlemburg hat erweitert. Neben dem neu gestalteten So-zial- und Schulungsraum konnte unlängst die neue Nähwerkstatt eingeweiht wer-den. Hier werden für den Kauf bestimmte Textilien aufbereitet, aber auch im Fundus gekaufte Kleidungsstücke umgenäht, oder gekürzt, wenn es nicht auf Anhieb passt, z. B. beim Rock oder der Hose. Frank Jonas weist darauf hin, dass über den genannten Umfang hinaus keine Änderungsschnei-derei angeboten wird. In Planung ist die Schneiderei von Faschingskostümen.

Das Prinzip Fundus lebt von Spenden, insbesondere im Bereich gut erhaltener

Möbel sowie bei Kinder- und Herrenbekleidung gibt es einen erhöhten Bedarf. Vielleicht findet sich in Ihrem Kleider-schrank ja auch etwas.

Fundus Dahlemburg erledigt komplette Haushaltsauflösungen, lassen Sie sich gern ein Angebot machen.

Am Martinmarkt-Samstag ist das Team von Fundus durchge-hend bis 18:00 Uhr da und führt wieder seine Glückradaktion durch,

bei der es Sachpreise und Einkaufsgut-scheine zu gewinnen gibt.

Träger des „Fundus“ sind die neue ar-beit lüneburg gGmbH und die job.sozial GbR. Mittlerweile 40 langzeitarbeitslose Menschen können hier im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwands-entschädigung Beschäftigung und Qualifi-zierung finden. Sie werden von erfahrenen Kräften angeleitet und vom Fachdienst So-ziales und Bildung unterstützt. Auftragge-ber ist die ARGE Lüneburg, zuständig für die Grundsicherung für langzeitarbeitslose Menschen.

up



Foto: U. Paschek

In der neuen Nähwerkstatt wird alles passend gemacht



HARTMUT HACKER

für Sie
vielseitig
freundlich



Verkauf von
Neuwagen
Jahreswagen
Gebrauchtwagen
Reparatur
aller Fabrikate
HU + AU
Klimaservice
Reifenservice

AutoGasservice
Beratung
Umrüstung
Kraftstoff

NEU!

Autohaus Hartmut Hacker e.K.
Dannenberger Landstr. 9 in Dahlemburg Tel 0 58 51 . 6 01 80





FUNDUS DAHLEMBURG
Möbel • Bekleidung • Hausrat • Internetcafé
Spendenabholungen • Haushaltsauflösungen

Lüneburger Straße 10 • 21368 Dahlemburg
Tel: 05851 979420 • Fax: 05851 9794229

Öffnungszeiten:
Montags - Freitags 10 - 18 Uhr
Samstags 10 - 13 Uhr

mail@fundus-dahlemburg.de
www.fundus-dahlemburg.de





Von Dahleburg an den Indischen Ozean

Wer tauscht ein Dahleburgparadies gegen Palmen? Oder anders, wer fürchtet sich vorm „schwarzen Mann“? Diese und andere Fragen stellen sich Manfred und Cornelia Hohmann seit nunmehr 10 Jahren. Damals reisten die beiden das erste Mal nach Tanzania an die Küste des Indischen Ozeans, um nach dem zu suchen, was sie hier im eigenen Lande nicht mehr zu finden glauben.

Es war nicht einfach ein Urlaub und eine Suche, sondern mit diesem Tage eine bewusste Entscheidung nach „Altersruhe“, die ihre Tragweite erst viel später entfalten sollte.

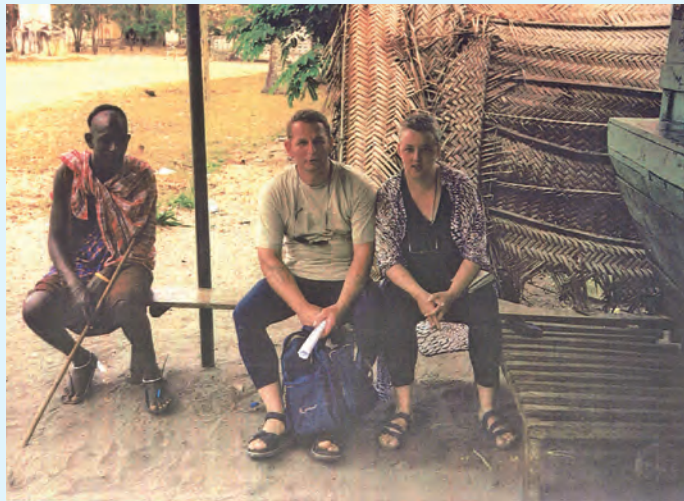
Doch alles der Reihe nach! Mit dem Suchen und Finden, dem Auf- und Ausbauen von Häusern und menschlichen Beziehungen ist das so eine Sache. Doch die verstehen beide von Anbeginn sehr gut: Cornelia, examinierte Krankenschwester und vielen Dahleburgern als die Leiterin des damals kleinsten Pflegeheims in Norddeutschland bekannt und Manfred (55), gelernter Schlachter, der seit 1994 bei der örtlichen Molkerei arbeitet und bei aller Beständigkeit und langjährigen Betriebszugehörigkeit immer ein Globetrotter geblieben ist.

Nach 20 Jahren Pflegeheim Dahleburg an der Bleckeder Straße war denn Schluss. Immer wieder bekommt man solche Worte wie Papierkram und gesetzliche Bestimmungen zu hören. Im Prinzip sei ihr Haus als kleine und familiäre Einrichtung prima, aber wirtschaftlich betrachtet nicht zu halten und so wurde es denn auch 2004 von den entsprechenden Stellen, wie auch andere kleine Häuser in der Region „abgewickelt“.

Mit dem Tod ihrer Eltern und der schweren Krankheit der Tochter hat sich die heute 50-jährige Krankenschwester arrangiert. „Ich habe kein schlechtes Gewissen zu gehen“, doch mit den Umständen in diesem Land, das immer rücksichtsloser

mit den schwachen der Gesellschaft - unseren Kranken und Alten - umgeht, kommt sie nicht mehr klar. Ihr Mann nickt zustimmend, mit Spitz „Silva“ auf dem Schoß. In fremde Hände legen wollen die beiden ihr Leben nicht, dafür haben Sie noch viel zuviel Pläne und Aufgaben, die sie sich zutrauen, dort unten in der Fremde, in der sie nach 10 Jahren intensiven Austauschs schon viele Freunde gefunden haben

eines der wenigen Länder dieses großen Subkontinents über, in dem noch nie Unruhen oder Kriege stattfanden. Trotz unrühmlicher deutscher Kolonialpolitik eines Carl Peters, wurden die beiden dort immer freundlich aufgenommen. Sicherlich auch, weil Cornelia Hohmann in den letzten Jahren immer besser ihre Sprache „Kiswaheli“ spricht, die überall entlang der ostafrikanischen Küsten verstanden wird.



Ehepaar Hohmann mit einem Massai

Foto: nh

Mit Küstentouren der dort laufenden indischen „Dau“-Holzboote sind die beiden ebenso vertraut, wie stundenlangen Jeep-touren über sandige und unbefestigte Pisten, des nur 50 km langen und nicht durchgehend elektrifizierten Eilandes. Überhaupt nehmen die Hohmanns mit dieser Entscheidung Abschied vom vertrauten überbordenden mitteleuropäischen Lebensstandard. Doch was ist schon ein Handy oder Computer, eine Mikrowelle oder fließend warm und kalt Wasser gegen die immerwährenden lauen Nächte am Ozean, ein Stück Erde mit Palmen, Bananenstauden, Affenbrot-

Mit Mut habe das nichts zu tun! Im Gegenteil, der schnelllebigen Zeit hier zulande, dem drohenden Altersinfarkt und der Rücksichtslosigkeit dieser Gesellschaft zu widerstehen, das sei der Mut derjenigen, die hierblieben. So sollen denn auch die Koffer gepackt werden, wenn alles von Rente bis Hausverkauf geregelt ist.

Aber wie kommt man nun von Dahleburg auf seine Trauminsel an den Indischen Ozean? Ganz einfach: in dem man das beste Klima, die friedlichste und toleranteste Gesellschaft auf dem schwarzen Kontinent sucht. Es blieb nur Tanzania als

bäume und unendlicher Ruhe, die dem Himmel ein Stück näher kommt, wie auch der eigenen Gesundheit äußerst zuträglich ist. Von der zivilisierten Hektik und dem Stress, etwas bewirken zu wollen, ganz zu schweigen. Auch wenn mit dem folgenden Satz unser Gespräch begann, ist er doch ein wunderbarer Schlusssatz, der die ganze Welt des Auswanderns in sich trägt: Man muss die Hände leer haben, um etwas Neues greifen zu können. Besser hätte ich es auch nicht sagen können.

mada

Von A bis Z

Party Verleih und Getränke Service

Was Sie für die kleine oder große Feier brauchen, bei uns finden Sie Alles! Was bei Ihnen ankommt, sind sofort gebrauchsfertige Artikel, somit haben Sie mehr Zeit für das Wesentliche Ihrer Veranstaltung.

Durstige Gäste? Kein Problem! Decken Sie sich bei uns ausreichend mit Getränken ein – und geben Sie alles, was Sie nicht brauchen, anschließend einfach zurück. Damit sind Sie als Gastgeber immer auf der sicheren Seite!

Wir unterstützen Sie mit Rat und Tat, damit Ihre Feier ein großer Erfolg wird! Auch für den täglichen Bedarf, haben wir für Sie die passenden Getränke bei uns im Laden. Wir sind 7 Tage in der Woche für Sie da! Rufen Sie uns unverbindlich an.

www.partyverleih-bleckede.de

Lauenburger Straße 6 . 21354 Bleckede . Tel: 05852/958627 oder 4366167

Bröcker
Heizung und Sanitär GmbH

*Ihr Fachmann
für Heizung, Sanitär,
Solartechnik,
Erdwärme und
viele mehr...*

Lüneburger Str. 21a · 21368 Dahleburg
Fon 05851/602418

Thorsten Grey und Senki-Dojo-Kids feiern ihr Sommerfest

Einen Nachmittag voller Spaß, Action und guter Laune verbrachten die Senki-Kids gemeinsam mit ihren Eltern beim diesjährigen Sommerfest in Himbergen. Für das leibliche Wohl war Dank aller Anwesenden bestens gesorgt.

Unter Anleitung ihres Trainers Volkert Elias zeigten die Kids stolz, was sie schon alles gelernt haben. Ein besonderer Spaß war es, sich gemeinsam auf „Red Man“ - Thorsten Grey im roten Schutzanzug - zu stürzen und zu zeigen, dass keiner Angst vor „Red Man“ hat.

Senki-Dojo verbindet traditionelle, seit Jahrhunderten bewährte Prinzipien und Techniken verschiedener Kampfsportarten mit moderner Taktik und Methodik. Es ist schon für Kinder ab 5 Jahren geeignet, denn es verbessert die motorischen und sensorischen Fähigkeiten. In altersgerechten Kleingruppen finden Kurse in Bad Bevensen, Bleckede, Barskamp, Amelinghausen und Himbergen statt. Für weitere Informationen oder um einen Termin für eine kostenlose Schnupperstunde zu vereinbaren, rufen Sie einfach Volkert Elias unter 05807-979463 an. Weitere Informationen finden sie auch im Internet unter www.senki-dojo.com.

„Sportliche Aktivitäten und Bewegung

sind für Kinder und Jugendliche besonders wichtig“, so Grey. Deshalb unterstützt Thorsten Grey immer wieder und mit großer Überzeugung Vereine und Gruppen in Form von Sponsoring.



Keine Angst vorm „Roten Mann“

In den Räumlichkeiten der Praxis für Physiotherapie & med. Trainingstherapie von Thorsten Grey in Himbergen wird der Mensch nicht als „Nummer“ betrachtet, sondern individuell angenommen und ganzheitlich behandelt.

Das vielfältige Angebot bietet von bekannten klassischen Anwendungen bis hin zu alternativen Heilmethoden ein breites Spektrum. Abgerundet wird das Ganze durch die med. Trainingstherapie an modernen Geräten unter physiotherapeutischer Anleitung.

Spielplatzfest 2009 des SV Görde

Zum 3. Spielplatzfest in Nahrendorf begrüßte die Eltern-Kind-Turngruppe des SV Görde e.V. am 12. September 2009 über 100 kleine und mehr als 200 große Besucher.

Für die Kinder galt es wieder acht Spielstationen zu absolvieren: Torwandschießen, Bobby Car Rennen, Sackhüpfen, Sandsieben, Angeln, Frosch-Spiel, Glücksrad und Karussell. Außerdem gab es die Hüpfburg, Musik, eine Tombola, Kinderschminken und T-Shirts bemalen. Ein Höhepunkt war sicherlich der Auftritt eines Zauberers, der mit seinen Kunststücken nicht nur die Kleinen begeisterte. Auch ein Rettungswagen, den das DRK zur Besichtigung zur Verfügung stellte, traf auf reges Interesse.



Das Fest endete schließlich mit Gitarrenmusik am Lagerfeuer.

Die Organisatorinnen des Spielplatzfestes bedanken sich herzlich bei den zahlreichen Helfern und Kuchenbäckern. Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Geld- und Sachpreisspendern.

NoMa

www.beule-raus.de

Service für alle Fabrikate

- Fahrzeugaufbereitung
- Lackversiegelung mit Nanotechnologie
- Lackierfreies Ausbeulen (Sport-/Smart-Repair)
- Lackierarbeiten in eigener Lackiererei
- Glasreparaturen
- Wartungen/Reparaturen
- Karosserie- und Unfallreparaturen
- Oldtimerrestaurationen

KN Kurt Niehoff
Lüneburg Tosterglope
Lüneburg Tosterglope
Bei der Pferdehöfe 23 04131/20040
Barokemper Str. 11 05851/97990

• Rückenschule • Wirbelsäulengymnastik • Gerätetraining • Entspannungskurse • Hour

Lymphdrainage • Krankengymnastik • Kältetherapie • Senki Dojo

Auch in hektischen Zeiten locker bleiben.

Wir helfen gerne dabei!

**Praxis für Physiotherapie
& medizinische Trainingstherapie**



Thorsten Grey
Wiebeckstraße 13
29584 Himbergen

Tel: 0 58 28 / 9901 - Fax: 0 58 28 / 99 02

e-mail: physiotherapie-grey@t-online.de - www.thorsten-grey.de

• Selbstverteidigung • Tuinabehandlung • Fango • Massagen • Personaltraining

Einführung der Schulkleidung in Dahleburg

Es war ein wenig wie Weihnachten, als der Leiter des Schulzentrums Dahleburg, Ulrich Haase-Mühlner, mit einem großen Karton in die Klasse kam. Was war darin? Von Schülerinnen und Schülern mit dem Schullogo bestellte Schulkleidung. Beim Schulfest im Frühjahr stellte die Klasse R 9a mit ihrer Lehrerin Anke Adebahr während einer Modenschau verschiedene Modelle vom T-Shirts, Sweatshirts über wetterfeste Klimajacken und Jacken mit Kapuze in drei verschiedenen Blautönen vor, nachdem Monate zuvor der Beschluss gefasst worden war, einheitliche Schulkleidung anzuschaffen. „Letztendlich hat auch die Qualität überzeugt“, versichert Schulleiter Ulrich Haase-Mühlner. Favorisiert wurde von den Schülern Jacken mit Kapuze und Pullover in dunkelblau. Doch auch die Lehrkräfte haben die einheitliche Schulkleidung geordert.

Zehn verschiedene Oberbekleidungsstücke können die Schülerinnen und Schüler erwerben. Von den 370 Schülerinnen und Schülern haben 90 von den unteren Jahrgängen bereits Schulkleidung geordert.

ki

Gesundheit
beginnt bei
den Füßen



Einzigartige Schuhe
mit Abrolldynamic



Ganter

GANTER AKTIV

- Entlastet Rücken und Gelenke
- Weltweit patentiert
- Verbessert die Haltung
- Stärkt die Muskulatur



Schuhhaus U. O. Heitmann
Breite Straße 23 · 21354 Bleckede
Tel. 05852 2257

Hildegard-Junker-Verlag Altenmedingen

Das Jahr 2009 – obgleich ein „ungrades“ – beinhaltet in unserem Bereich zwei Jubiläen: ein großes, 20 Jahre Mauerfall, und ein kleines, 20 Jahre Bestehen des Verlages. So stellen wir aus diesem Grunde noch einmal eines unserer wichtigsten Bücher vor:

„LENA – Oder der sozialistische Gang“ von Marie Paetow.

Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt, der seit 1994 das Buch begleitet hat, führt dazu Folgendes aus:

Dieses Buch mit dem Lebensbericht der LPG-Bäuerin Marie Paetow habe ich bei seinem Erscheinen 1994 zu meinem persönlichen „Buch des Jahres“ ernannt. Heute, 20 Jahre nach der Wiedervereinigung der vielen Lenas und der sie über das Riesengebirge, das Sudetenland in die frühere DDR begleitenden Menschen mit uns hier im Westen,

las ich es ein weiteres Mal und entdeckte darin ein „Zwei-Jahrzehnte-Buch“, eines, das ich früher hätte wieder lesen sollen. Denn ich begreife: Marie Paetow hat mit ihrer „Lena“ und deren sozialistischen Gang durch deren Leben eine ruhige Wärme und Menschenliebe schon damals beschrieben, als unsereins, jedenfalls ich, noch in Resten der Wiedervereinigungs-Euphorie schwebte. Euphorie, die bekanntlich immer abstürzt in wechselseitige Abwertung, sperrige Distanz, mühevollen Nähe.

Das Buch, seine Autorin und deren dörflichem Leben – Stixe, gleich von hier

aus hinter der Elbe – wie auch ihre Sprache, Handzeichnungen und div. Fotos schwarz/weiß und farbig, mit originalem DDR-Papier eingebunden tragen keinerlei prächtiges Gewand (etwa Hardcover, Vierfarbdruckumschlag, aufgebrelzelte Autorenen-Vita). Dafür birgt es echte Verstehenshilfe für von unserer Wiedervereinigung Ent-Täuschte. Verstehenshilfe für die Zeit

vor der Wiedervereinigung, die dankbar für die Gegenwart macht. Und dankbar für Leben in der Landschaft, die durch politische Systeme und deren Kälte hindurch trägt.

„Lena“ verschlief die entscheidenden Stunden am 9. November 1989. Dafür überlebte sie die Wiedervereinigung sicher mit wärmerem Herzen und stabilerer Psyche – wenn auch mit angeschlagener Gesundheit – als manche euphorisierte Vereinigungshysteriker.

Eine ebenso bescheidene wie wenig bekannte „Volksschriftstellerin“, die am 17. Juli 2005 an Herzschwäche verstarb.

Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt: Gründungsmitglied des deutschen Schriftstellerverbandes (VS), Autor zahlreicher Bücher und Kolumnisten

Das Buch, 186 Seiten, mit vielen Dokumenten, ist zu erwerben für 12,50 € bei der Buchhandlung Kolibri in Dahleburg. Anfragen beim Verlag: Tel.: 05807 372, Fax: 05807 1486, e-mail: Hildegard-Junker@t-online.de.



Hildegard-Junker-Verlag

Rothenbergpark 23 · 29575 Altenmedingen

Telefon 05807 372 · Fax 05807 1486

hildegard-junker@t-online.de · www.junker-verlag.de

„Markenwochen“ beim Autocheck Fahrma

Der Topf der Abwrackprämie für Kfz ist leer, vielleicht sind Sie einer der Nutznießer dieser staatlichen Prämie und haben sich ein Neufahrzeug angeschafft. Haben Sie dabei an alles gedacht? Gerade jetzt im Herbst sollten Sie daran denken, Winterreifen für Ihr Auto anzuschaffen.

Die Auto Check Fahrma GmbH in Dahleburg ist hier Ihr richtiger Ansprechpartner. Es werden günstige Konditionen für Winterreifen oder komplette Räder angeboten, lassen Sie sich vom Fachmann beraten.

Neu sind bei Fahrma die „Markenwochen“ im Werkstattbereich. Ab dem 26. Oktober werden Inspektionen jeweils für eine Marke und über einen Zeitraum von



Foto: U. Paschek

zwei Wochen angeboten. Los geht es mit Opel am 26. Oktober, darauf folgen Ford, VW/Audi und japanische Fahrzeuge. Das besondere an dieser Aktion sind die Preise. Das Werkstatt-Team um Hans-Erich Schienke bietet Ihnen wahre Knallerpreise für die Inspektion Ihres Wagens. Da heißt es nicht lange zögern, günstiger geht es nicht. Am besten gleich anrufen und einen Termin vereinbaren.

up

Kartoffelsonntag in Pommoissel ein Erfolg

Hunderte von Besuchern aus nah und fern folgten der Einladung zum Kartoffelsonntag mit Flohmarkt nach Pommoissel. Das Organisationsteam vom Förderverein der Ortswehr Pommoissel e.V. um Ortsbrandmeister Hans-Dieter Röhrs ist stolz darauf, aus einem beschaulichen Dorffest

inzwischen ein Event der Region gemacht zu haben, das neben immer neuen Besuchern viele Stammgäste nach Pommoissel zieht. Durch den großen Zuspruch vergisst man schnell die vielen Stunden Arbeit der Vorbereitung, berichtet Röhrs, und hat dabei schon weitere Attraktionen für die nächsten Jahre im Sinn.

Die Kooperation mit der Nachstellung der Göhrde Schlacht in Lüben sorgt zudem alle zwei Jahre für gegenseitige Bereicherung der Veranstaltungen.

Bestes Wetter und ein liebevoll geschmückter Festplatz forderten zum Gang über den großen Flohmarkt auf. Feilschen und Schnäppchen jagen waren angesagt.

Direkt frisch zubereitete Gerichte wie Pommes, Kartoffelsuppe, Kartoffelpuffer oder Kartoffelspaghetti aus der Riesenfanne luden zum verweilen und genießen ein. Kartoffelbrot, gerade geerntete Kartoffeln, Gemüse oder Obst wurden gern mit nach Hause genommen. Das Kuchenbuffet der Schützendamen war wie in jedem Jahr von Tortenliebhabern umlagert.

Tanz- und Show-Einlagen der Deelenpedder des SV Göhrde, sowie der Auftritt

der Jambe Trommelgruppe „Hakuna Matata“ waren weitere Highlights des Tages.

Der Höhepunkt war dann die Austragung der zweiten offenen Samtgemeindemeisterschaften im Tauziehen! In kraftvollen Zügen wurden zunächst die Teilnehmer der Halbfinals ermittelt. Trotz begeisterter



Foto: nh

Kraft allein reicht nicht, Technik ist gefragt

Unterstützung von den vielen Zuschauern konnten sich die Jungschützen „Power Rangers“ der kraftvollen Überlegenheit der weiteren Mannschaften nicht erwehren und belegten Platz sechs. Für das Finale qualifizierten sich der Titelverteidiger Team Molda, Sieger gegen die Feuerwehr Nahrendorf, sowie die Fa. POST aus Dahleburg, die dem Schützenverein aus Ahndorf und Umgegend das nachsehen gab.

Im spannenden Finale und unter Mobilisierung letzter Kraftreserven setzte sich dann verdient und überlegen die Fa. POST gegenüber dem MOLDA Team durch, gewann den Wanderpokal und wurde zum Samtgemeindesieger im Tauziehen 2009 ernannt.

DiRö

AUTO CHECK FAHRMA GmbH

Die richtige Adresse, wenn's ums Auto geht...



- ▲ EU-Neuwagen
- ▲ Gebrauchtwagen
- ▲ Finanzierung
- ▲ Reparaturen aller Fabrikate
- ▲ Inspektionen
- ▲ HU und AU-Abnahme
- ▲ Klimaanlage-service
- ▲ Motordiagnose
- ▲ Reifen + Räder
- ▲ Karosserie-Instandsetzung

Kfz-Meisterbetrieb

Andreas Löwrick
Hans-Erich Schienke
Geschäftsführer

Lüneburger Landstr. 16
21368 Dahleburg
Telefon 05851 591
Fax 05851 7784
eMail info@fahrma.de
Internet www.fahrma.de



Polsterei
Kathrin Einert

Klassische & moderne Polsterung
von Sitzmöbeln
Verkauf von Antiquitäten

Walmsburger Str. 7
21354 Bleckede - Barskamp
Tel: 0 58 54 / 96 70 89

www.landhaus-antik.de

Sommertagesfahrt des DRK Ortsverein Dahlenburg

Die diesjährige Sommerfahrt des DRK Ortsvereins ging nach Norden, das Wikinger Museum in Haithabu und die Stadt Schleswig waren das Ziel

Am 7. Juli starteten die Reisenden unter der Leitung von Frau Schulz in Richtung Flensburg. Während der Fahrt gab Frau Schulz einen Kurzbericht über die Zeit der Wikinger und die Stadt Schleswig an der Schlei.

Das Wikinger Museum am Haddebyer Noor war dann das erste Ziel, es wurde 1985 eröffnet, ist der Archäologie und der Geschichte der Siedlung gewidmet, es liegt in unmittelbarer Nähe der historischen Stätte und zeigt eine gute Übersicht, anhand der Funde, über die Lebensumstände und den hohen Entwicklungsstand in der Fertigung zahlreicher Güter. Haithabu war in der Wikingerzeit ein bedeutender Siedlungsort und ein wichtiger Handelsplatz und hatte bereits eine internationale Bevölkerung. Die Wikinger waren tüchtige Seefahrer und -räuber, mit ihren Langschiffen befuhren sie alle Küsten Europas, sie fuhren nach Nordafrika, Island und Neufundland. Eines davon ist rekonstruiert und im Museum zu besichtigen,

Ebenfalls am Haddebyer Noor, etwa einen Kilometer vom Museum entfernt, wurde eine Wikinger Siedlung aufgebaut. Es sind Bauten aus Holz und Lehm, in denen das Wohnen und das Arbeiten anschaulich vermittelt wird.

Nach diesem interessanten Streifzug durch die frühen Jahrhunderte ging es zum



Der Schleswiger Dom begeisterte die Mitreisenden

Mittagessen nach Schleswig. Dort erwartete die Gruppe eine Stadtführerin, die im schönen Schleswiger Dom den prächtigen Bordesholmer Altar von Brüggemann erklärte. Der Altar wurde in der Zeit zwischen 1514 und 1521 ganz aus Eichenholz angefertigt und zeigt den Leidensweg Christi.

Über den Marktplatz gelangte die Gruppe dann zum Rathaus, das unter Einbeziehung von Gebäuderesten eines Franziskaner Klosters neu erbaut worden war. Der gesamte Bau wird nun von Verwaltungsangestellten der Stadt Schleswig genutzt. Das ehemalige Refektorium des Klosters ist jetzt Standesamt und Musiksaal.

Ein Spaziergang durch den „Holm“, eine ehemals auf einer Insel gelegene alte Fischer-siedlung, schloss sich an. Die Häuser sind klein, liebevoll restauriert und von Rosen umgeben. Sie sind rund um eine kleine Kirche mit einem Friedhof erbaut. Die „Holmer“ pflegen noch immer ihre alten Traditionen.

Ein Jahr Fri-Da in Dahlenburg

Anzeige



Grund zum Feiern haben Silke Bliesch und Thomas Kruzinski: Vor einem Jahr eröffneten die beiden Frisöre ihren Salon „Fri-Da“ in der Lüneburger Straße in Dahlenburg und versorgen seither ihre zahlreichen Kunden zusammen mit den Mitarbeiterinnen Anneliese Radszys und Birgit Hempel mit klasse Haarschnitten und aktuellen Trendfrisuren.

An dieser Stelle nehmen die beiden Inhaber die Gelegenheit wahr, um sich bei allen Kunden für Ihre Treue zu bedanken. Beim Frisör „Fri-Da“ sind Ihre Haare in kompetenten Händen.

up



The Party-Maker

- Verkauf von Licht- & Tontechnik
- Partyanlagenvermietung
- DJ Agentur
- Veranstaltungen

Tel. 05851-587 • Info@DJ-company.com
<http://www.DJ-company.com>

Inh. Silke Bliesch u. Thomas Kruzinski

Lüneburger Str. 20
21368 Dahlenburg

☎ 05851 364

Fri-Da

Der Frisör in Dahlenburg



Dahlenburger Computer Service

Computer Telefon-Anlagen
Installationservice Netzwerke

Internet- und DSL-Einrichtung

DCS Dahlenburger Computer Service
Bernd Chudzinski
Ellringer Straße 36 Tel.: (0 58 51) 18 19
21368 Dahlenburg www.dcs-weblne.de

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Günther Röber

INH. CHRISTIAN RÖBER

Bau- und Möbeltischlerei

Innenausbau · Treppenbau · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Fachgerechter Einbau im Stil des Hauses

www.tischlerei-roeber.de

29575 Eddestorf Alte Salzstr. 7
Tel. 05807/419 · Fax 979416

Was kostet eigentlich eine Brille?

Natürlich will man beim Kauf der neuen Brille Bestes zum kleinen Preis. Die Gläser müssen ein ermüdungsfreies Sehen in allen Entfernungen ermöglichen. Sie müssen so leicht sein, dass das Tragen angenehm ist und nicht stört. Die Brille soll modisch sein, soll den eigenen Typ unterstreichen. Die Brille muss Mode im Gesicht sein, aber auch robust genug, um sportliche Aktivitäten mit zu machen.

Alles zusammen ein kleines technisches Wunder, das seinen Preis hat. Ist das nun alles? Die Lebensdauer einer Brille liegt wenigstens bei zwei Jahren. Jeder Brillenträger weiß, dass man seinen Optiker öfter besucht als alle zwei Jahre. Es muss gereinigt werden. Schrauben werden nachgezogen. Brillen können sich verbiegen und müssen gerichtet werden und ab und an geht eben auch mal was kaputt. Der Optiker betreut Sie ein Brillenleben lang, meist sind es Serviceleistungen, oft Garantiefälle, die aber auch Portokosten verursachen und nur in Ausnahmefällen wird etwas berechnet. Sämtliche Arbeitsleistungen und Wartungskosten sind im Anschaffungspreis der Brille enthalten.

Bei mir müssen Sie selten warten, brau-

chen keine Parkhausgebühren zu bezahlen und selbst kleinere Reparaturen können meist sofort erledigt werden. Und wenn Sie glauben, dass der kleinere Augenoptiker unbedingt immer der teurere sein muss, dann vergleichen Sie doch einfach mal! Fragen Sie nach Preisalternativen, denn die gibt es immer!



Genießen Sie die Vorteile einer persönlichen Beratung. Nehmen Sie sich doch einfach mal Brillenfassungen mit nach Hause und machen eine private „Modenschau“.

Auch ein Hausbesuch ist jederzeit nach Absprache möglich. Und wenn Sie mal nicht

zufrieden sind, bin ich für jede Kritik dankbar. Denn man kann nur Fehler abstellen, wenn man sie kennt!

All diese Dinge sind Bestandteile beim Brillenkauf. Die Worte Kundenbindung und Vertrauen haben beim Optiker einfach einen anderen Stellenwert als im Textilgeschäft oder beim Lebensmittelhändler.

Für mich gilt: Nach dem Brillenkauf ist vor dem Brillenkauf! Und in der Zeit dazwischen ist der Dienst an der Brille des Kunden selbstverständlich und, wenn irgend möglich, kostenlos.

„Krasse Kiste“ im Schulzentrum

Seit einiger Zeit gibt es im Schulzentrum mit der „Krasse Kiste“ wieder eine aktive Pause: Möglich macht dies der Förderverein. Seit seinem Bestehen hat er durch Mitgliedsbeiträge und Spenden über 4.500 Euro für die Schule investiert. Jüngstes Projekt mit 300 Euro ist die „Krasse Kiste“. Dahinter verbirgt sich jede Menge Spiel- und Sportgerät von Hulahup-Reifen bis hin

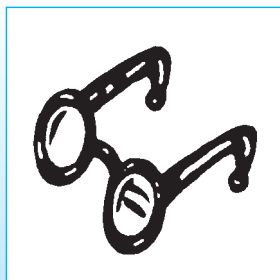


Melina Meyer (blond, jongliert), Anna-Lena Hortian (blauer Schal) und Sandra Brüggemann (mit Hulahup-Reifen und Stock)

zur Jongliergeräten und Frisbischeiben. Die Klasse R 9a von Anke Adebahr verwaltet die Gerätschaften. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse haben sich freiwillig für diese Aufgabe gemeldet. Gegen den Schülerausweis als Pfand geben sie die Geräte für eine aktive Pausengestaltung heraus. Die Hockeyschläger wurden im Schulzentrum mit Mirko Rieck gefertigt.

Es gab schon einmal eine Krasse Kiste. Sie hat sich im Laufe der Jahre „aufgelöst“, weiß die Lehrerin der R 9a. Sie freut sich deshalb besonders, dass der Förderverein sich wieder einmal finanziell großzügig zeigt. Melina Meyer der Klasse R 9a hofft ebenso wie Sandra Brüggemann und Anna-Lena Hortian, dass das Angebot von den fünften und sechsten Klassen besonders nachgefragt und angenommen wird. Der Premierenauftakt war vielversprechend.

ki



Augenoptik

Andrea Herrmann

Bahnhofstraße 10 - 12
21368 Dahlenburg

Tel.: 05851 / 944660
Fax 05851 / 944668



AXEL SCHATZ

Installateur- und Heizungsbaumeister

Telefon
05855 - 432

- Kundendienst
- Gas-, Wasser-, Sanitärinstallation
- Wartung für Öl- und Gasheizung
- Solartechnik
- Alternativ-Energie

Göhrder Bahnhofstr. 20 · 21369 Nahrendorf/Pommoissel

Hausmeister

Haus · Garten · Friedhof · Winterdienst

Hans Günther Vick

An der Neetze 17 · 21368 Dahlenburg

Telefon 05851 - 944 977

Mobil 0162 - 80 83 396

Erntezeit rund um Dahlemburg

Südlich der Bahnstrecke Lüneburg-Dannenberg steigt das Gelände kuppig an. Die Gôrde in Sichtweite und andere Landschaftsformen wie die Ausläufer des Großen Dahlemburger Moors, das ist die Umgegend von Ahndorf in der Gemeinde Boitze.

Ein Radweg, eine Gaststätte, Windrâder und zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe, das ist diese Gegend, die zurecht die kartoffelreichste im ganzen Umkreis genannt werden darf.

„95 % aller Dahlemburger Betriebe bauen wohl diese wichtigste Marktfrucht an“, so der Ahndorfer Michael Burmester, der seit dem 1. Juli d. J. den Hof seines Vaters in langer Tradition übernommen hat. Zurückverfolgen lässt sich die Linie bis ins 16. Jahrhundert. Bis auf die Scheune wurden aber alle Hofgebäude vom Großvater in den 1950er Jahren gebaut. Der Schweinestall steht nun leer, dafür beginnt gerade die Einlagerung der Kartoffeln.

Es ist Erntezeit und geschäftiges Treiben. Bereits morgens um 7:30 Uhr beginnt der neue Kartoffelroder mit drei Saisonarbeitern über den Hof zu rattern. Mit 48 Hektar bewirtschaftet der 36-jährige diplomierte und gelernte Jungbauer gut ein Drittel seiner Gesamtfläche nur mit Kartoffeln. Die ganze Familie muss nun ran. Selbst Vater Burmester sitzt noch manchmal auf dem



Foto: M. Dauber

Auf dem Kartoffelroder am Boitzer Weg

Trecker, Krystyna, Saisonkraft aus Polen und Martin, aus dem benachbarten Dahlemburg, werden abends um ca. 17:30 Uhr ihre Sortierarbeit hoch oben auf dem Roder erledigt haben. Staubig und trocken ist es im Moment, denn es hat seit dem Frühjahr viel zu wenig geregnet. Das ist auch der Grund für die zusätzlich Bewässerung! 30 ml auf den Quadratmeter, ergänzt der Seniorchef, ein echter Kostenfaktor in der Gesamtkalkulation. Umso wichtiger ist da die Düngung und Bewegung des Bodens, damit sich Humus zur besseren Wasserspeicherung bilden kann. Das sei wiederum gut für die natürliche Ertragskraft des Bodens

Das Jahr in der Arbeit eines mittelgroßen landwirtschaftlichen Betriebes wie diesem, ist denn auch schnell vorgestellt: Von der Einlagerung und Sortierung der Kartoffeln im Januar, wird im März der Bauer Stickstoff und Kali zur Düngung auf die Getreidefelder aufgebracht. In der Frühjahrsbestellung werden nun die Kartoffeln und Zuckerrüben gepflanzt sowie zugekaufter

Hühnerkot aufgebracht. Bis zum Juli stehen dann die pflegerischen Maßnahmen und die Arbeit mit den Maschinen im Vordergrund, bevor dann ab Mitte Juli die Getreideernte beginnt: Wintergerste, -roggen, -weizen und Raps, wobei der Roggenanbau ein fast ausschließlich deutsches und polnisches Phänomen sei, wie man an den Brötchen beim Bäcker merkt! Das Rettich, Lupinen und Senf zur Humusbildung und gegen die Bodenerosion eingearbeitet werden, dürfte dem Laien zumindest neu sein. August bis Ende September dann die Kartoffelernte, wovon gleich ein Viertel verkauft und der Rest eingelagert wird.

Bekannt ist die Stärkefabrik in Lüchow, weniger vielleicht die „Mecklenburgische Kartoffelveredlungsfabrik“ in Hagenow sowie ein Verarbeitungsbetrieb in Südergellersen, wohin Burmester ungefähr die Hälfte bzw. ein Viertel seiner Ernte fest vertraglich verbringt.

Bis Ende Oktober läuft die Herbstbestellung, bei der die Wintergerste ausgesät wird.

Langweilig wird's nie auf dem Hof von Michael Burmester, der auch schon 7 Jahre im Steuerfach gearbeitet hat. „Das Herz hängt doch an der Landwirtschaft“, so Burmester.

Der Weg der Kartoffel ist vorgezeichnet und geht durch viele Hände, bevor die Knolle fertig und zubereitet auf dem Tisch des Verbrauchers landet. Das ist sicher und schmackhaft! Hauptsache die Preise fallen nicht in den Keller, denn die Ernte 2009 ist schlicht und einfach gut!

mada

Hinter den Kulissen des Heide-Parks



Foto: L. Consten

Im Juni machten die Schüler der 8. Hauptschulklasse, das Team des Jugendcafe und die Schulsanitäter der Haupt- und Realschule Dahlemburg bei strahlendem Sonnenschein einen Ausflug in den Heidepark Soltau.

Mit im Programm waren Betriebsbesichtigungen in drei Berufsfeldern: Gastronomie, Fahrgeschäfte und Werkstätten, die sehr umfangreich und interessant waren. Die Berufsfelder wurden in eingeteilten Gruppen erkundet.

Nach den Betriebsbesichtigungen wurden dann die Fahrgeschäfte ausgiebig genutzt und alle hatten ihren Spaß.

An dieser Stelle möchten wir Schüler dem Förderverein der Schule und dem Landkreis Lüneburg für die finanzielle Unterstützung danken, die die Betriebsbesichtigung und den Ausflug erst ermöglicht hat.

Elisa Hendrichs und Ronja Ruge

SCHIEFKE Bauelemente

Lieferprogramm:

Holz- PVC- Alu-Fenster und -Türelemente
Rolläden · Insektenschutz

Hauptstr. 45 · 21368 Dahlemburg - Lemgrabe
Tel. 05851/1204 · Fax 05851/7140 · mobil 0171/9928896



Unternehmenseberatung

- Existenzgründungsberatung
- Förderprogramme für Unternehmen
- Investitionsbegleitung und Koordination
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Hannelore Mennerich

Leitstader Weg 1 · 29490 Neu Darchau
hannelore.mennerich@ub-mennerich.de

Tel. 05858 971694

Fax 05858 971695

Mob. 0171 8207726

Nachsteller der G6hrdeschlacht erstmalig in Dahlemburg

Bei kaiserlichem Spatsommerwetter haben sich vor ca. 5.000 Besuchern 250 Nachsteller aus ganz Mitteleuropa wieder erfolgreich bei L6ben geschlagen.

Die Schlacht an der G6hrde, die unter der Schirmherrschaft des Landkreises L6neburg mit einer Gedenkfeier am Denkmal begann, nahm im Laufe des 19. und 20. September seinen Lauf.

Doch zuvor hatte in diesem Jahr erstmalig am Freitagabend vor der Schlacht eine spontan zusammengestellte Truppe unter der Leitung von Torsten Morgendahl (King's German Legion) den benachbarten Flecken Dahlemburg besucht. Damit konnte einem Wunsch der Nachsteller, aber auch des Veranstalters nachgekommen werden, das Tor zur G6hrde nebst kleinem Museum einmal n6her kennenzulernen.

Nachdem die ca. 40 Mann starke Truppe am Marktplatz angekommen war, ging es sogleich 6ber die M6hlen- und Gartenstra6e weiter zum Museum an der L6neburger Landstra6e. Zahlreiche Neugierige eilten herbei oder schauten aus den Fenstern. Nach einer kurzen Begr6u6ung im Museum durch die Vorsitzenden Pischke

und Baumgart konnte sich die eigens mit einem gecharterten Bus geladene Truppe von der Originalit6t und den zahlreichen authentisch dargebotenen Fundst6cken zur G6hrdeschlacht 6berzeugen.



Das Dahlemburger Museum fest in der Hand Uniformierter

Zur6ck an der G6hrde sollten die „Kr6fteverh6ltnisse“ der beteiligten Legionen - wie zur damaligen Schlacht im Jahre 1813 - rasch klar werden. „Le General“ und Koordinator der Nachstellerguppen, Marius Franke, klagte denn auch 6ber mangelnde „Franzosen“ in den eigenen Reihen, denn Franke ist selber Mitglied der IG des 127.

franz6sischen Regiments de Ligne. Und tats6chlich wurden, getreu der historischen „Vorgaben“, die rein zahlenm66ig um ein Vierfaches unterlegenen Franzosen nach tapferem Widerstand bereits nach gut zwei Stunden Kampf 6ber L6ben und Kovahl nach Norden abgedr6ngt. Trotz weit 6ber 100 verkaufter „Munitionsbrote“ hatte die St6rkung vor Ort offensichtlich nur den Besuchern gen6tzt!

Am Sonntagmittag legte sich denn auch der Pulverdampf rasch wieder an der G6hrde und die so anschauliche Biwakstadt verschwand genau so schnell wieder, wie sie entstanden war. Es folgte ein „zivilisiertes“ Programm an diesem kriegerischen Schauplatz: Trotzdem eine Jagdhornbl6sergruppe kurzfristig absagen musste, konnte ein gut zweist6ndiges, abwechslungsreiches Programm geboten werden. Traditionsvereine aus der Region wie der er6ffnende M6nner-

gesangsverein „Concordia“ aus Dahlemburg oder der Reit- und Fahrverein mit seiner Voltigiergruppe begeisterten das Publikum. Neben mitgebrachten Holzpferden begeisterten 20 junge Reiterinnen auf „Odin“ und „Merle“. Zuvor hatte ein aufwendig aufgebautes Hundegeschicklichkeitstraining der „4 Pf6ten Akademie“ aus dem benachbarten Neetzendorf die Zuschauer ebenso in ihren Bann gezogen,



Zuschauer an der Strecke

wie die Dudelsackspielerin Sabine Gutknecht von den „Ostheide Pipers“, die wie schon vor zwei Jahren mit ihren beiden Kollegen reichlich „schottisches Hochlandgef6hl“ verbreitete. Mit der Tanzgruppe „Hupfdohlen und Salonl6wen“ aus Bad Bevensen wurde das diesj6hrige Programm zur Nachstellung mehr als stilvoll beendet.

So konnte denn auch der Veranstalter Markus Dauber von der Samtgemeinde Dahlemburg zufrieden sein, waren doch dieses Mal zwei Fernseherteams von NDR und RTL sowie wieder zahlreiche Pressevertreter an der G6hrde. Das einhellige Fazit von Besuchern und beteiligten Ausstellern war „Wir kommen 2011 wieder!“ Dann bereits soll Dahlemburg im Vorfeld zur Schlachtnachstellung und p6nktlich zum 100. Bestehen des Museumsvereins auch Schauplatz anderer „Aufm6rsche“ und Auff6hrungen werden, die freilich die Bretter der B6hnenwelt bedeuten.

mada

Elektro-Installation
Elektroger6te
Miele-Kundendienst
Einbauk6chen



ELEKTRO VOSS

Hauptstra6e 7-9 · 21368 Dahlemburg/Lemgrabe
Telefon (0 58 51) 441 · Telefax (0 58 51) 444

G6rtnererei Adler

Adventsausstellung

Samstag, 21. Nov.

15.00 - 22.00 Uhr

& Sonntag, 22. Nov.

Wir freuen uns auf Sie!



Wolfgang Adler
Dorfstra6e 21
Radenbeck
21401 Thomasburg
www.gaertnererei-adler.de

Telefon
05859-282

Dahlemburger LandFrauen besuchen Redefin

Die Fahrt zum Picknick-Pferde-Sinfonie-Konzert nach Redefin war schnell ausgebucht. Am 25.07.09 fuhr der volle Bus mit gutgelaunten LandFrauen in den Landkreis Ludwigslust. Redefin ist wohl das berühmteste Gestüt Mecklenburgs. Es existiert bereits seit 1710 und belieferte den Marstall des Schweriner Herzogshauses mit edelsten Pferden.

4-Tagesfahrt nach Bad Gandersheim zu den Domfestspielen mit Jutta Bendorf-Rauer. Der Dahlemburger LandFrauenverein bietet Schnupperzeiten an. Besuchen Sie doch einfach mal unverbindlich unsere interessanten Veranstaltungen bei der „Münchnerin“. Die Termine finden Sie immer in Dahlemburg Aktuell.

Dela

tung der geschickten Anwendungen von Ingrid Meyer aus Fladen in 10stündiger Arbeit im August eine Erntedankkrone gebunden. Die Technik für diese alte Tradition beherrschen nicht viele. Schon zum 2. Mal musste Anleitung und Rat von I. Meyer herangeholt werden. Pastor Schröder lieferte das Gestell für die Krone. Doch zuvor musste das Korn geerntet werden. Willy Meyer und Marie-Luise Staacke schnitten im zeitigen Sommer die 4 Getreidesorten: Weizen, Hafer, Gerste und Roggen. Der untere Kranz der Krone besteht aus Weizen und zwei Seitenstreifen aus Hafer sowie je einer aus Gerste und Roggen. Bei guter Verwahrung und Schutz gegen Mäuse- und Spatzenfraß hält eine aufgehängte Erntedankkrone einige Jahre.

DeLa



Picknick in großer Runde auf der grünen Wiese

LandFrauen binden Erntedankkrone

Die fleißigen Hände der LandFrauen: Ellen Koch, Edeltraut Habicht, Helga Gehrke und Renate Tieding haben unter der Lei-



Sieht schon gut aus - die LandFrauen bei der Arbeit

Dort angekommen, fassten alle kräftig mit an, so dass Tisch und Bänke für das Picknick im Park schnell aufgebaut waren. Sogar das Wetter machte mit. Die leckeren Lunch-Pakete von Maik Dumnik, samt Piccolo und Obst, kamen bei allen sehr gut an. Gut gestärkt konnte nun die gesamte klassizistische Anlage begutachtet werden. In den Ställen standen einige Pferde zum Verkauf und so mancher liebäugelte schon mit einem Ross. Über viele Jahre lieferte Mecklenburg dem Landgestüt Celle hoch im Blut stehende Hengste, die in Hannover teilweise zu Linienbegründern wurden. Heute sind neben der Hengsthaltung die Hengst- und Leistungsprüfungen, die Landesreit- und Fahrschule, die Berufsausbildung zum Pferdewirt und die traditionellen Redefiner Hengstparaden Aufgaben des Landgestüts.

Die Pferdeshow am Nachmittag vor dem Konzert wurde in historischen Kostümen von Redefiner Hengsten präsentiert. Dann folgte um 18:00 Uhr das Highlight in der Reithalle. Musik aus Oscar prämierten Filmen, wie „Star Wars“, „Doktor Schiwago“, „Titanic“, „Der weiße Hai“, „Der Pate“, „Der Herr der Ringe“ und „Nirgendwo in Afrika“ standen auf dem Programm. Dominique Horwitz, der durch den Abend moderierte, erntete fast genauso viel Applaus, wie der Leiter, Carl Davis, der das Royal Philharmonic Orchestra London dirigierte.

Jetzt schon unbedingt die nächsten Ausflugstermine vormerken: 19.01.2010: Kulinarischer Tagesausflug zur Internationalen Grünen Woche in Berlin, 11.05.2010: Halbtagesfahrt nach Arendsee, 27.-30.07.2010:

Salon
Rosi
Inh. Sandra Pchalek

◆ Horner Weg 25 · DAHLENBURG · Tel. 05851 - 7915 ◆

Ingenieurbüro von Eberstein

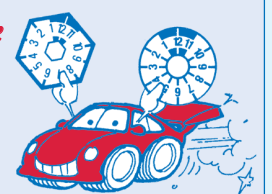
KFZ Prüfstelle • KFZ Sachverständiger

Vertragspartner der



- Amtliche HU
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Gasprüfung nach G 607

Prüftermine
täglich
ohne
Termin



Marienuer Weg 15
21368 Dahlemburg

Tel. 05851 602365
Fax 05851 602367

E-mail s.v.eberstein@t-online.de

Mit der Equipe Europa nach Gramsbergen

Feste muss man feiern, wie sie fallen, so ein alter Spruch. Das haben 10 Radler aus Lauenburg und Dahleburg nun getan! Anlass war das diesjährige Lichterfest in der befreundeten niederländischen Partnergemeinde. Hierzu hatten sich auf besonderen Wunsch des Equipe Teamchef Kurt Schlicht, vielen als Radlerexperte und Organisator zahlreiche Radferntouren ins europäische Ausland bekannt, eine Kerngruppe von Radlern aus der Elbestadt und Dahleburg vorbereitet.

Anfang September startete die Radgruppe mit einem Kleinbus und Anhänger sowie einem Privatfahrzeug ins nur 350 km entfernte Gramsbergen. Vorher hatte sich bereits der Dahleburger Bernd Chudzinski bei herrlichem Spätsommerwetter mit dem Drahtesel auf den Weg gemacht.



Radtour mit Willy und Ben

Foto: D. Henke

Trotz zahlreicher Baustellen auf Autobahnen und Bundesstraßen kamen alle wohlbehalten im Camping- und Bungalowpark „de Roskamp“ an. Familie Gesche Veurink kannte die meisten bereits aus den Vorjahren, ist doch dieser Park mit herr-

lichem Frühstücksbuffet schon länger der Ausgangspunkt für Radrundtouren und Begegnungen mit den Freunden aus Dahleburgs Partnergemeinde.

So startete die 10-köpfige Radgruppe denn auch gleich am Freitag unter der ortskundigen Leitung von Ben und Willi Soer, Präsident des niederländischen Partnerschaftskomitees.

Nach gut 50 km und interessanten Zwischenstopps in einem Naturkundemuseum, an einem Hügel an der Vechte sowie einer Kaffeepause endete die Tour nachmittags. Es blieb allen Teilnehmern genügend Zeit, sich für das abendliche Feuerwerk an den Vechtwiesen frisch zu machen. Der Samstag war dann ganz dem großen Festzug mit über 70 fantasievoll geschmückten Festwagen durch die ganze Innenstadt gewidmet. Es ist immer wieder beeindruckend, was unsere Partnergemeinde Gramsbergen hier auf die Beine stellt. Vielleicht ja zukünftig auch mit Beteiligung deutscher Gruppen, war doch auch eine Busgruppe aus Dahleburg ebenfalls an diesem Wochenende zu Gast an der Vechte.

Die für viele bereits zweite Gramsbergenfahrt in diesem Jahr endete entspannter und ruhiger, als in manch anderem Jahr, war doch allen durch die Unterbringung viel Freiraum und Zeit für Gespräche und Unternehmungen geblieben, die gerade einmal nicht, die Gastfamilien in Anspruch nahm.

mada

Triathlon der DRLG-Dahleburg

Zum 18. Mal fiel im Freibad des Flecken der Startschuss zum Triathlon. Zum Superverlauf gesellte sich eine Rekordbeteiligung mit insgesamt 98 Teilnehmern um den Volksbankpokal. Wie in den Vorjahren lobten alle Teilnehmer die ausgezeichnete Organisation, die unter anderem in den Händen von Dr. Hagen Rudolph und Marion Weber lag.

In einer fast rekordverdächtigen Zeit von einer Stunde, fünf Minuten und 36 Sekunden kam Michael Nottebohm mit der Startnummer 31 ins Ziel. Eine Minute und 2 Sekunden länger benötigte Andreas Buschmann für die 800 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und den 5000 Meter-Lauf. Als dritter kam Stefan Burmester (1:08:16) in der Altersgruppe 1964 bis 1978 ins Ziel. Mit 29 Startern war das Feld stark besetzt. In der gleichen Altersgruppe siegte bei den Frauen Tanja Stemmann (1:14:04) vor Birgit Lorenz (1:14:45) und Gunda Riecke (1:20:08). In der Klasse 1979 und jünger siegte Rafael Zinter vor Steffen Harmuth und Marvin Meyer und bei den Frauen Merle Dierßen vor Wiebke Heger und Britta Meyer. In der Altersgruppe 1949 bis 1963 siegte Ulrich Sauke-Gensow vor Erhard Persiel und Bernd Salomon. Bei den Frauen gingen Edith Kolle und Ulrike Persiel an den Start.

Bei den Nachwuchs-Triathleten siegten in der Klasse 1997 und jünger Tom Wittpohl, David Drexler und Tim Behrsing sowie Emma Jacobs, Maja Gensow und Friederike Schuer. Siegreich in der Gruppe der 13 bis 15-jährigen waren Florian Grzonka, Reuven Olszewski und Jan-Paul Mühlfried. Sie hatten 200 Meter Schwimmen, fünf Kilometer Radfahren und zum Abschluss einen 1.000 Meter-Lauf zu absolvieren.

Den Staffelsieg trug die Mannschaft von Thomas Drexler vor Viktor Trautmann und Harm Schmanns davon. In der Staffel konnten zwei bzw. drei Teilnehmer starten. Außer Konkurrenz ging auch eine Kinderstaffel an den Start. Es siegte die Gruppe von Rike Hartmann vor der von Joris Hartmann.

ki

Fußpflege



- Beratung
- Behandlung
- Vorsorge
- Nachsorge
- auch für Diabetiker

Podologische Praxis

Birgit Runge-Buschbeck

Staatlich geprüfte Podologin

www.podologischepraxis.de



Med. Fußpflege....

Telefon: 0 58 51 - 97 91 98

Termine nach Absprache

Horner Weg 6
21368 Dahleburg

Nur Muht!

Lust auf einen ungewöhnlichen Ausflug? Kühe handmelken, Kunst in der Landschaft genießen? Besuchen Sie unseren Hof, lassen Sie sich überraschen oder rufen Sie an und wir planen gemeinsam.



Hof Tangsehl

biologisch-dynamische Landwirtschaft

Öffnungszeiten Hofladen neu:

Dienstag + Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch + Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Mongolische Jurten · Kälber führen

Kinderfeste · Pferde · Gänse · Schweine

Landschaftskunst · Hofführungen

und mehr ... www.tangsehl.de

Tangsehl 2 · 21369 Nahrendorf · Fon: 05855-1278 · Fax: 05855-379 · hof-tangsehl@t-online.de

Bröcker

Heizung und Sanitär GmbH

*Ihr Fachmann
für Heizung, Sanitär,
Solartechnik,
Erdwärme und
viele mehr...*



Lüneburger Str. 21a · 21368 Dahleburg

Fon 05851/602418

Willi Hoffmann - mit 82 noch aktiv



Foto: G. Kfirizi

Wann immer in Dahlemburg eine Veranstaltung ist, sitzt Willi Hoffmann wie selbstverständlich an der Kasse und das seit 45 Jahren. Ob bei Festen vom

Schützenverein, Sportverein, vom Werbe-Interessen-Ring (WIR) oder beim Flachs-fest in Lemgrabe. Seit das Fest vor 12 Jahren zum ersten Mal veranstaltet wurde, ist Willi Hoffmann natürlich mit dabei. Dass er bereits 82 Jahre alt ist, das sieht man ihm gewiss nicht an. Frisch wie eh und je mit viel Witz, kassiert er für den jeweiligen Ausrichter eines Festes. An Ruhestand denkt der rüstige Rentner nicht. Ihm macht es immer noch viel Freude, mitten drin zu sein, wenn das Leben um ihn herum pulsiert. Und mit einem fröhlichen „Hallo“ wird er von den Dahlemburgern begrüßt. Ein kleiner Plausch ist auch immer drin, so viel Zeit muss sein.

29 Jahre hat Willi Hoffmann in der Landwirtschaft gearbeitet und 18 Jahre war er an der Schule Marienau als „Mädchen für alles“ tätig. Ob schon mal Räume gestrichen werden mussten oder während der Ferien die Blumen nicht vertrocknen sollten. Eine Bitte an Willi Hoffmann und es lief alles. Bevor er vor 35 Jahren in der Bergstraße in Dahlemburg sein Haus kaufte, wohnte er in Harmstorf. Stolz und voller Freude ist er darüber, dass er am 2. Juli mit seiner Frau Minna das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern konnte.

Wir wünschen Willi Hoffmann noch viele Jahre aktiver Teilnahme an den verschiedensten Veranstaltungen.

ki

Stadt - Land - Fluss - Sommerabenteuer mit der AWO

Auch in diesem Jahr bot die AWO Dahlemburg wieder ein buntes Ferienprogramm für jung und alt.

Vom Ausflug zu den Bienen am Bahnhof Göhrde über Geschicklichkeitsspiele auf dem Fußballfeld in Dahlemburg und mit der Hüpfburg ging es wieder hoch her!

Im „Schieringer Forst“ gab es Wissenswertes rund um den Wald und über den Nutzen des Waldes für unser Klima vom Förster Herrn Kilian zu hören. Mit spannenden Spielen, Stockbrot und leckeren Grillwürstchen ging ein erlebnisreicher Tag in der Natur zu Ende.

Entdeckungstour auf dem Fluss Krainke im Amt Neuhaus. Ein großes Lob an alle, die mit Ausdauer und Mut über das teilweise sehr bewachsene aber dafür sehr romantische Gewässer den Weg paddelten!

Ob beim Badetag am Insee mit einer Schatzsuche auf dem Gelände, oder beim Ausflug nach Hamburg ins Zoologische Museum und Besuch des großen Spielplatzes im Botanischen Garten „Planten und Blomen“, es gab viel zu erleben und zu bestaunen!

Und Petrus hat auch diesmal mit viel Sonnenschein bei allen sechs Events mitgespielt!

Allen, die uns tatkräftig bei der Mitgestaltung des Sommerprogramms unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön! Insbesondere danken wir dem Neukaufmarktleiter Herrn Dumnick für die finanzielle Spende, der Samtgemeinde Dahlemburg für die Kopiarbeiten der Programmhefte, der Kirchengemeinde für die Ausleihe der Kanus sowie dem Dahlemburger Tennisclub e.V. für den Stromanschluss und der Toilettennutzung.



Foto: nh

Spaß auf und im Wasser bei der Kanutour

Und auch die beliebte Kanutour war wieder im Programm. Mit den Kanus der Kirchengemeinde Dahlemburg ging es auf

AWOSOZIALE Dienste gGmbH Sozialraum Dahlemburg, H. Carstensen und B. Schmucker.

*Bestattungen
Rusch / Otte
Oldendorf / Göhrde*



seit 1898

*Tischlermeister
Hermann Otte*

Bau- und Möbeltischlerei, Innenausbau,
Einbauküchen, Kunststofffenster, Bestattungen

Alte Poststraße 1 Telefon 0 58 55 - 2 72
OT Oldendorf Telefax 0 58 55 - 5 01
21369 Nahrendorf Mobil 0171 - 8 34 91 22



**Wir bringen Sie
ins Internet!**

Professionelle Gestaltung ist
unser Job.

Druckerei Schlüter GmbH
Tel. 05851-979600 · www.ihr-drucker.com

Thomas Schütt



Burgstraße 2
21368 Dahlemburg
Tel. 0 58 51 - 60 20 94
Fax 0 58 51 - 97 97 04
Mobil 0171 - 641 30 44

- Flachdach
- Ziegeldach
- Blechdach
- Verschieferung/Verkleidung von Dach, Fassade und Schornstein

Fuchsjagd beim Reit- und Fahrverein Dahleburg

Auf dem Turnierplatz in Nahrendorf trafen sich am letzten September Wochenende zur diesjährigen Fuchsjagd des Reitvereins Dahleburg begeisterte Reiter und Zuschauer.

Unter der Führung des amtierenden Fuchses Bernd Schear absolvierte die Jagdgruppe mit 18 Reitern eine 12 Kilometer lange Strecke mit 14 Hindernissen durch Nahrendorf, Kovahl, Ventschau und Nüdlitz.

Insgesamt rund 100 Zuschauer wurden mit Treckern und einigen Geländewagen durch eine sonnige herbstliche Landschaft gefahren. Majestätisch bewegte sich die Reiterschaft über Wiesen und Weiden und beendete nach mehr als drei Stunden die Jagd durch Ausreiten des neuen Fuchses. Neue Fuchsfée des Dahleburger Reitvereins ist Alexandra Dirks aus Bleckeder Moor auf Einstein gewor-



18 Teilnehmer absolvierten die Strecke

den, der Jungendfuchs Rebecca Roxin aus Thomasburg.

Nach dem abschließenden Halali der Bläsergruppe und Übergabe der Schärpe an den neuen Fuchs traf sich die Jagdgesellschaft zu einem gemütlichen Abschluss und Beisammensein für Jedermann auf dem Turnierplatz. *StaW*

DRK Altenmedingen begrüßt den Herbst

Beim diesjährigen Herbstfest unter dem Motto „Grün ist die Heide“ bot der DRK Ortsverein Altenmedingen für Jedermann etwas. Die Vorsitzende Annegret Frech und die weit über einhundertdreißig Gäste neben der Heidekönigin, einem Heidebock und dem Jäger auch eine Herde Heidschnucken begrüßen. Im Verlauf des Nachmittags wurde ein plattdeutsches The-

aterstück aufgeführt und mit musikalischer Begleitung wurden gemeinsam traditionelle Heidelieder (z. B. Drei weiße Birken) gesungen. Der Ilmenau-Chor Bienenbüttel trug genauso zum Gelingen dieses Nachmittags bei wie die umfangreiche Tombola und der von der Bastelgruppe angebotene Herbstbasar.

AnFr

Olaf Bäslack bietet maßgeschneiderte Konzepte

Mit individuellen, maßgeschneiderten Technikkonzepten, die den Erwartungen an Umweltverträglichkeit und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen gerecht werden, ist die Firma Bäslack seit langem für Wärme und Bäder ein Begriff.

Mit einer Organisation, die reibungslose und pünktliche Abläufe sicherstellt. Mit Kundenservice, der bei leider immer noch nicht selbstverständlicher, ausgesuchter Höflichkeit beginnt, bei dem saubere Arbeitsweise mehr als ein Wort ist und der mit oft außergewöhnlichen Aktionen für Kunden die Zusammenarbeit zu einem erfreulichen Erlebnis macht.

In einer zweijährigen intensiven Qualifizierung hat sich das Team um Olaf Bäslack in allen Bereichen in Bestform gebracht. Die UPTODATE-Offensive© ist eine deutschlandweite Initiative, die umfassende Qualifizierung von kleinen und mittelständischen Unternehmen zum Ziel hat (www.uptodate-offensive.de). Die Initiative wird wissenschaftlich begleitet und aktiv unterstützt durch Industrieunternehmen wie Gira, Stiebel Eltron und Kessel.

Sie als Kunde profitieren von der Kompetenz der Mitarbeiter und der Qualität der Dienstleistungen. Lassen Sie sich gern vom Fachmann beraten.

up

Impressum

Herausgeber und Verlag:
Druckerei Schlüter GmbH
An der Ziegelei 7 · 21368 Dahleburg OT Gienau
Tel. 05851-979600
www.dahleburg-aktuell.de

Gesamtleitung: Andreas Schlüter,
Telefon 05851-979600, a.schlueiter@ihr-drucker.com

Redaktion: Ulrich Paschek (*up*)
Telefon 05851-9796012, redaktion@dahleburg-aktuell.de
Gudrun Kiriczi (*ki*), kiriczi@t-online.de
Redaktion Samtgemeinde: Markus Dauber (*mada*)
Telefon 05851-8628, tourist-info@dahleburg.de

Anzeigen: Ulrich Paschek, Telefon: 05851-9796012

Auflage: 10.000 Exemplare per Postwurfsendung an alle Haushalte

Redaktionelle Mitarbeiterinnen u. Mitarbeiter dieser Ausgabe: (AnFr) Annegret Frech, (NoMa) Norbert Maschke, (DeLa) Denise Lacroix, (AnLü) Annelie Lütgens, (UIME) Ulrike Meyer, (UKe) Ute Kerkering-Kamp, (DiRö) Hans-Dieter Röhrs, (BaVo) Barbara Vollmer, (DiWi) Dieter Witt, (DieWi) Dietmar Wittig, (EiWi) Elke Wittig, (StaW) Stanja Wulf
Die mit einem Namen (Kürzel) versehenen Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelfoto: Ulrich Paschek

Anzeigen, die von Dahleburg Aktuell gestaltet worden sind, unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und dürfen nicht ohne unsere schriftliche Zustimmung verwendet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nur bei kostenpflichtigem Vertragsabschluss. Bei Ausfällen durch Arbeitskämpfe, höhere Gewalt oder Störungen in der Produktion besteht kein Anspruch auf Erfüllung oder Entschädigung. Für die zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstige Vorlagen wird das Copyright beim Auftraggeber vorausgesetzt.

Die nächste Ausgabe (Nr. 51) erscheint am 4. Dezember 2009

Redaktionsschluss der Ausgabe
ist der 6. November 2009

Die genaue Auflistung der Orte des Verteilungsgebietes finden Sie auf www.dahleburg-aktuell.de



Telefon (0 58 07) 2 55
Hauptstraße 32 · 29575 Altenmedingen
www.theiding-dach.de

IHRE ZUVERLÄSSIGE DACHDECKEREI SEIT ÜBER 75 JAHREN

- Bedachungen aller Art • Einbau von Dachwohnraumfenster • Kranarbeiten • Gerüstbau
- Wärmeschutz bei Altbausanierung und Fassaden • Regenrinnen in Kupfer und Zink



Wärme

Energie aus Sonne, Luft, Erde, Holz, Öl und Gas sinnvoll und Kosten sparend nutzen

Bäder

Funktion, Design und Wohlfühlatmosphäre für alle Lebenslagen

Service

Kundendienst, 24-Stunden-Notdienst, Wartung für Sie

BÄSLACK

- Wärme, Bäder, Service und Qualität •

www.baeslack.de

Bahnhofstr. 28 · 21368 Dahleburg · Tel. 05851-7875 · Fax 05851-7663

10 Jahre französisches Flair in Lemgrabe



Foto: U. Paschke

Ein uriges Ambiente empfängt den Besucher

Davon träumen viele: Aus dem Hobby einen Beruf zu machen. Denise Lacroix hat es gewagt. Heute, zum zehnjährigen Jubiläum, blickt sie zufrieden und mit frischen Ideen in die Zukunft.

Im Mai 1999 eröffnete Denise Lacroix zusammen mit ihrem Mann den Weinhof Lacroix. Die Versorgung von Freunden und Bekannten mit französischen Weinen nahm irgendwann soviel Raum ein, dass der Schritt in die Selbstständigkeit nur konsequent war.

Betritt man das Anwesen des Weinhof Lacroix in Lemgrabe, fühlt man sich auf Anhieb in eine andere, urige Welt versetzt. Das Ambiente strahlt außen wie innen eine angenehme Gemütlichkeit aus, man fühlt sich sofort wohl und muss erst einmal die mannigfachen visuellen Eindrücke verarbeiten. Der ehemalige Pferdestall und spätere Partyraum bot die idealen Räumlichkeiten für den Weinladen und ist heute eine wahres Schmuckstück. Es hat schon etwas Besonderes, z. B. eine alte Pferdetränke

mit Weinen zu dekorieren. Schon lange ist der Weinhof Lacroix kein Geheimtipp mehr, durch persönliche Empfehlung ist die Zahl der treuen Stammkunden über die Jahre stetig gewachsen. Dazu beigetragen hat neben dem breiten Sortiment von gut 60 verschiedenen Weinen auch die kompetente Beratung. Welcher Wein passt zu welchem Essen? Wer hat nicht schon einmal hilflos vor dieser Frage gestanden? Hier erhalten Sie praktische Tipps aus dem reichen Erfahrungsschatz von Denise Lacroix.

Verköstigungen sind möglich, ein bis zweimal im Jahr haben Sie die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre an größeren Weinproben teilzunehmen. Rufen Sie einfach an und erfragen Sie Termine.

Einen sollten Sie bereits vormerken: Am Samstag, dem 31. Oktober findet die große Jubiläums-Weinprobe in Lemgrabe statt. Kosten Sie neue, kräftige französische Rotweine und lassen sich dazu von Denise Lacroix beraten, die sich auf viele Weinfreunde und Interessierte freut. Zusätz-

lich zum Schwerpunkt Frankreich lernen Sie ausgewählte Weine aus Deutschland kennen, aus Baden und der Pfalz. Dazu gibt es Köstlichkeiten nach Rezepten aus dem „Dahlemburger Kochbuch“.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich der Weinhof permanent weiterentwickelt und wird dies, so Denise Lacroix, auch zukünftig tun. Freuen Sie sich in Kürze auf eine Sortimentserweiterung.

Ein großes Kompliment macht die Geschäftsführerin den Dahlemburgern für ihre von Anfang an gezeigte Akzeptanz und Treue. Bleibt noch die gute Zusammenarbeit mit der Landschlachterei Przygodna und dem Kunstraum Tosterglope zu erwähnen. Beide haben im Bereich Veranstaltungen Weine des Weinhof Lacroix im Ausschank.

up



Foto: U. Paschke

In gemütlicher Atmosphäre können Sie schauen und probieren

Weinhof Lacroix

*Unsere Jubiläums-Weinprobe ist am:
Sonabend, 31. Oktober 2009 von 13.00 – 17.00 Uhr
Dorfstr. 4, 21368 Dahlemburg | Lemgrabe*

*Neue Weine aus Sud/Quest de France,
kulinarischer Imbiss mit Rezepten aus
dem „Dahlemburger Kochbuch“*

Öffnungszeiten: freitags 15:00 - 18:30 Uhr,
sonnabends 11:00 - 16:00 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung: 05851 1362



Weil Menschlichkeit nicht fehlen darf

Overin Bestattungen GmbH in Dahleburg. Ein Institut, bei dem die Menschen im Vordergrund stehen.

Durch den Verlust eines geliebten Menschen befinden sich die Hinterbliebenen oft in einer extremen emotionalen Situation. Es kommen viele Aufgaben auf Sie zu, die nun in kurzer Zeit erledigt werden müssen. Hier kann Ihnen ein Bestatter ihres Vertrauens als wichtiger Helfer zur Seite stehen.

Das Bestattungsunternehmen Overin GmbH, setzt bei der Bewältigung dieser Aufgaben auf Menschlichkeit und persönliche Erfahrung.

Neu in Dahleburg. Diese neue Niederlassung verfügt über ein geräumiges Büro und eine eigene stilvoll ausgestattete Trauerhalle, in der ein würdiger Abschied von den Verstorbenen für die Angehörigen möglich ist.

Das modern ausgestattete Unternehmen kümmert sich um die pietätvolle Versorgung und den Transport der Verstorbenen, übernimmt die hygienische Behandlung und die Einkleidung.

Ausgestattet mit einem großen Fuhrpark und modernsten Hilfsmitteln sowie eigenen Klimaräumen ist eine sowohl pietätvolle als auch technisch, hygienisch handwerklich gute Versorgung der Verstorbenen auf höchstem Niveau gewährleistet.

„Wir unterstützen die Hinterbliebenen bei den Behördengängen, auch bei Auslands-



Klaus und Anke Overin stehen Ihnen zur Seite

überführungen und der Auswahl von Blumen, Drucksachen und vielem mehr“, so Anke Overin, die Geschäftsführerin.

Anke und Klaus Overin übernehmen die Aufgabe der Organisation und Planung der Beerdigung – ihr Motto dabei lautet: „Dem Leben einen würdigen Abschluss geben!“

Die Bestatter informieren die Hinterbliebenen immer ganz persönlich über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten - auch bei Fragen zu Vorsorgen - und planen zusammen mit den Angehörigen die Bestattungszeremonie, regeln den Bestattungsablauf und die Aufbahrung.

Wie wichtig das

Abschiednehmen von einem geliebten Menschen ist, wissen die Overins nur zu gut: Ihre Trauerhalle bietet den Trauernden die Möglichkeit, sich im intimen, familiären Kreis noch einmal am offenen oder geschlossenen Sarg vom Verstorbenen zu verabschieden.

Die Firmenphilosophie des Bestattungsinstituts basiert auf Menschlichkeit und Respekt.

Das Bestattungsinstitut Overin GmbH in Dahleburg, Lüneburger Straße 16, ist mittwochs und freitags an den Nachmittagen geöffnet. „Selbstverständlich sind wir jederzeit auch telefonisch unter der Rufnummer 05851 944339 erreichbar.“ „Wir stehen den Hinterbliebenen in dringenden Fällen dann sofort persönlich und vor Ort zur Verfügung“, so die Geschäftsführerin Anke Overin.



DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

Weil Menschlichkeit nicht fehlen darf!

In schweren Zeiten stehen wir Ihnen persönlich und als Mensch zur Seite.

Haben Sie Fragen zu Bestattungen oder zu Vorsorgen, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Eigene Andachts- und Abschiedsräume



Modernste Ausstattung



Lüneburger Straße 16
21368 Dahleburg
Tel. (0 58 51) 9 44 33 9

www.Overin-Bestattungen.de

OVERIN BESTATTUNGEN

GmbH

Autohaus Harnisch - Kunsthandwerk, Advent und Autos



Andrea und Peter Harnisch laden Sie ein

Es ist wieder soweit: Am 7. und 8. November dürfen Sie sich auf die 8. Kunsthandwerker- und Adventsausstellung im Autohaus Harnisch in Bleckede freuen. Andrea und Peter Harnisch haben wie in den Vorjahren eine Vielzahl von Ausstellern gewinnen können. Angeboten werden u. a. Korbflechterarbeiten, Patchwork, Vogelhäuser mit Dachbegrünung, Schmuck aus Papier, Schönes aus Porzellan, Collagen, Scherenschnitte, Porzellanmalerei, Charaktere in Papier und vieles mehr. Natürlich wartet das schon legendäre Kuchen- und Tortenbuffet auch in diesem Jahr darauf, von nach dem Schauen und Shoppen hungrigen Gästen geplündert zu werden.

Seit 2002 hat diese vorweihnachtliche Ausstellung ihren festen Platz im Kalender des Autohauses Harnisch. Die ganze Belegschaft hatte von Beginn an so viel Freude daran, das sich dieses Beiprogramm zu einer eigenständigen

Veranstaltung gemausert hat.

Von Jahr zu Jahr wuchs der Markt und erreichte durch das umfangreiche Ausstellerangebot einen hohen Bekanntheitsgrad.

An diesem Wochenende wird die komplette Werkstatt auf den Kopf gestellt, Hebebühnen und Geräte werden abmontiert und es wird geputzt, damit ein gemütlicher Raum entstehen kann.

Daher kann die Werkstatt auch am Freitag und am Montag Vormittag nicht genutzt werden. Das Team vom Autohaus Harnisch lädt Besucher von nah und fern ein, sich auf die gemütliche Zeit bis zum Jahresende einzustimmen. Eine ideale Gelegenheit für einen Familienausflug.

Vergessen wir nicht das Leistungsspektrum des Autohauses Harnisch in Bleckede. Bekannt als Renault-Vertragshändler

und -werkstatt, ist das Unternehmen seit August 2009 zusätzlich autorisierte Dacia-Vertragswerkstatt.

Neue und gebrauchte Fahrzeuge stehen



Stärkung mit selbstgebackenen Kuchen und Torten

Ihnen in großer Auswahl zur Verfügung. Schauen Sie sich doch einmal den Renault Megane Grand Tour an. Im Gebrauchtwagensegment besorgt Ihnen das Autohaus Harnisch Fahrzeuge aller Marken, dies inkl. Überprüfung. Gehen Sie auf Nummer sicher beim Gebrauchtwagenkauf.

Was gibt es noch? Gasumbauten aller Fabrikate, die einzige Gastankstelle im Raum Bleckede wird von Peter Harnisch betrieben. Informieren Sie sich über Technik und Einsparmöglichkeiten. Erwähnt werden sollte abschließend, dass Fahrzeuge aller Marken fachgerecht repariert werden. Ein aktueller Tipp zum Schluss: Jetzt schon an Winterreifen und den Wintercheck denken!



Breites Angebot - für jeden ist etwas dabei

up

8. Kunsthandwerker- & Adventsausstellung Sa. 7.11.09 v. 12-18 Uhr u. So. 8.11.09 v. 11-18 Uhr



- Töpferarbeiten
- Lauscha
- Drechslerarbeiten
- schönes aus Porzellan
- Teddys
- Schmuck aus Papier
- Grußkarten

- Scherenschnitte
- Weidenkörbe
- dän. Tannenbaumschmuck
- Kränze u. weihn. Dekoration
- Lochstickerei
- Patchworkarbeiten
- Porzellanmalerei
- Charaktere in Papier



Autohaus Harnisch

Dahlemburger Str. 1a · 21354 Bleckede

Tel.: 0 58 52 / 29 43 · Fax: 12 23 · www.autohaus-harnisch.eu

Eintritt frei

Schild Holzbau - Zimmererhandwerk in vierter Generation

Tradition und Moderne vereinen sich in der Firma Schild Holzbau in Thomasburg. Wenn Inhaber Dipl. Ing. Jan-Peter Schild als vierte Generation auf über 120 Jahre Firmengeschichte zurückblickt, tut er dies mit Stolz, denn die Arbeit mit Holz liegt



Alt und neu kombiniert: Garagenbau

der Familie Schild im Blut. Am 1. Januar 2009 übernahm Jan-Peter Schild von seinem Vater Peter die Leitung der Firma. Er ist Diplom Ingenieur (FH) und zugleich Zimmerer- und Dachdecker-geselle sowie Gebäudeenergieberater. Damit präsentiert sich die Firma Schild Holzbau kompetent und flexibel, denn es können gleich mehrere Gewerke aus einer Hand angeboten werden. Die zahlreichen Kunden, überwiegend aus dem Privatbereich, profitieren davon.

Qualität steht seit jeher im Vordergrund,

hier werden keine Kompromisse gemacht. Im Bereich Neubau, Sanierung, Holzbau, Holzrahmenbau, Carports, Innenausbau, Veluxfenster und Dachrinnen liefert die Firma Schild von der Planung bis zur Ausführung hochwertige Arbeit ab.

Nutzen Sie den Vorteil der Handwerks-Bündelung: Die Kombination Dachdeckerrei und Holzbau aus einer Hand gibt Ihnen die Garantie für reibungslose und passgenaue Durchführung aller anfallenden Arbeiten.

Gerade im ländlichen Bereich ist das Stichwort Dachsanierung nach ENEV und im Dorferneuerungsprogramm in aller Munde. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten, denn durch gezielte Wärmedäm-



Ansprechende Optik und zeitlose Funktionalität



Auch besondere Projekte lassen sich realisieren

ungsmaßnahmen lässt sich einiges an Energie sparen, zugleich erreicht man eine Erhöhung des Wohnkomforts.

Das Team von Jan-Peter Schild umfasst fünf Mitarbeiter. Die Firma ist Ausbildungsbetrieb, aktuell erlernt ein junger Auszubildender das Zimmererhandwerk.

Ihr Zimmerer kann mehr, als Sie vielleicht denken. Fragen Sie doch einmal im Bekanntekreis, die erstklassige Arbeit der Firma Schild Holzbau spricht sich herum. Gern berät Sie Jan-Peter Schild in allen Bereichen rund um Holz und Dach und freut sich auf Ihre Anfrage.

up

Zimmerarbeiten

Dacheindeckungen

Holzrahmenbau

Innenausbau

Altbausanierung

Gebäudeenergieberatung

Holzhandel

SCHILD

Holzbau

21401 Thomasburg
Breetzer Weg 3

Telefon 0 58 59 / 2 12
Telefax 0 58 59 / 5 36

www.schild-holzbau.de

seit
1888

Landschlachtereie Przygodda - Qualität schmeckt einfach besser



Foto: U. Paschek

Das „Frische-Team“ der Landschlachtereie Przygodda, links Volker und Anja Przygodda. Nicht auf dem Foto ist Renate Giering

Der Dahlemburger Martinimarkt stellt einen Höhepunkt im Dahlemburger Veranstaltungskalender dar. Zum Erfolg dieses Wochenendes trägt die Landschlachtereie Przygodda seit Jahren in besonderem Maße bei. Gastlichkeit, Stimmung und Gaumenfreuden sind wie immer natürlich auch in diesem Jahr garantiert. So finden sicher unzählige Besucher des Martinimarktes den Weg in das große, beheizte Weinzelt der Dahlemburger Landschlachtereie am Markt, um sich kulinarisch verwöhnen zu lassen und bei einem Schoppen vollmundigen Weines und Livemusik so richtig in Stimmung zu kommen.

Was bieten Anja und Volker Przygodda und ihr Team an? Am Samstag und Sonntag dreht sich das leckere, über Buchenholz gegrillte Spanferkel am Spieß. Auf keinen Fall fehlen darf Reinholds fast schon legendäre Erbsensuppe. Dazu gibt es weitere Grillspezialitäten, ausgesuchte Weine vom Weinhof Lacroix in Lemgrabe

und selbstverständlich ein ordentlicher Bullenschluck runden das Speisen- und Getränkeangebot ab.

Was wäre ein Weinzelt ohne Unterhaltung und Musik? Am Freitag sorgen die „Soeties“ für Stimmung, am Samstag kommt die „Dance Factory“. Familie Przygodda freut sich auf viele hungrige und gut gelaunte Gäste, wie immer ist der Eintritt frei. Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehren aus Gienau und Dahlemburg für die Bereitstellung der Zelte.

Es gibt Neuigkeiten bei der Landschlachtereie Przygodda, die Sie als Verbraucher interessieren dürften: Seit Dezember 2008 besitzt der Betrieb die EU-Zulassung und erfüllt damit die hohen und strengen Qualitätsanforderungen der Gemeinschaft. Diese Zulassung wird regelmäßig überprüft. Für Sie bedeutet das ein Höchstmaß an Qualität der aus eigener Schlachtung erzeugten Fleisch- und Wurstwaren. Und Sie werden merken - das schmeckt man! Hier weiß man noch, was in den Lebensmitteln drin ist.

„Dat Slachthus“ möchte Sie mit abwechslungsreichen Angeboten der regionalen Küche verwöhnen. Zu den Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung schmeckt das original Metzgerbier vom Fass vortrefflich, bei der Landschlachtereie Przygodda

in Dahlemburg exklusiv im Ausschank.

Der Mittagstisch mit täglich wechselnden Gerichten ist seit langem beliebt und kann auch mitgenommen werden, denn gekocht „wie bei Muttern“ ist einfach leckerer.

Sie suchen einen Partyservice für Ihre Veranstaltung? Dann ist die Landschlachtereie Przygodda der richtige Partner - Ihre Gäste werden begeistert sein. Neu ist der Service für Firmen: Lassen Sie sich doch für Ihre Kunden oder Gäste ein Spanferkel vor Ort zubereiten. Darüber hinaus besteht in Dahlemburg die Möglichkeit, Mittagstisch in die Firma geliefert zu bekommen.

Neu und aktuell: Feiern mit der Landschlachtereie Przygodda. Festlichkeiten jeder Art wie Weihnachtsfeiern werden im nahen Eventhouse in Dahlemburgs Lüneburger Straße mit bis zu 60 Personen zu einem kulinarischen Erlebnis. Komplett ausgerichtet von Ihrer Landschlachtereie mit der Erfahrung des Fachbetriebes. Bitte reservieren Sie rechtzeitig, Anja Przygodda freut sich auf Ihre Anfrage.

up



Foto: U. Paschek

Nehmen Sie Platz und lassen es sich schmecken

Qualität *Frische*

Landschlachtereie

seit mehr als 100 Jahren

Mühlenstraße 9
21368 Dahlemburg
Tel. 05851 / 277
Fax 05851 / 581



- Spanferkel
- Party- und Plattenservice
- Veranstaltungsservice
- Hausschlachtungen etc.

Przygodda e.K.



Dahlemburger Fleisch- und Wurstspezialitäten aus der eigenen Schlachtung und Herstellung

Martinimarkt 2009: Fr.+Sa.+So.
Reinhold's Erbsensuppe aus dem Kessel
Imbiss-Spezialitäten vom Holzkohlegrill

Samstag ab 17 Uhr + Sonntag ab 17 Uhr
Spanferkel vom Spieß
über Buchenholz gegrillt !!!

Eintritt frei! **vor unserem Ladengeschäft: Weinzelt mit Live-Musik**

Freitag mit den Soeties, Samstag mit der Dance-Factory · Weine vom Weinhof Lacroix

Long live Rock´N Roll - in Dahlenburg

Stimmung ist angesagt im Zentrum von Dahlenburg, genauer gesagt am Markt. Denn hier ist das Rockcafé von Claudia und Markus Schrörs zu Hause. Bereits seit drei Jahren öffnet das Café nameless seine Türen für Gäste aller Altersgruppen und bietet Abwechslung in rustikalem, eben rockigen Ambiente.

Im Vordergrund steht hier die Musik, denn im Laufe der Zeit hat sich das Rockcafé zu einem festen Anlaufpunkt für Bands nicht nur aus der Region Lüneburg etabliert. Hier geben sich „Größen“ der Lüneburger Szene wie „Kapelle Roxy“ oder „Jingo“ die Ehre und kommen immer wieder gern zurück, weil Publikum und Atmosphäre stimmen.

Ein derart breites Musikangebot, mit zwei Veranstaltungen im Monat, muss man im Landkreis Lüneburg schon suchen. Hier finden auch Nachwuchsbands eine Möglichkeit, sich einmal vor Publikum zu präsentieren. Man will damit das junge Publikum ansprechen.

Natürlich wird im Café nameless auch



Foto: M. Schrörs

Musik hören, Plaudern, Tanzen - Stimmung ist angesagt



Café nameless im Zentrum von Dahlenburg

Foto: U. Paschek

aufgelegt. Hier kann man so manchen vielleicht vergessen geglaubten Klassiker hören.

Ohrenschaus allein macht noch kein Rockcafé aus, die Gäste satt ebenfalls nicht. Aus diesem Grund lohnt sich ein Blick in die abwechslungsreiche Bistrospeisekarte. Hier finden sich Klassiker wie Croques, Pizza, Suppen und Salate, lecker zubereitet. Warum kommen Sie nicht einfach einmal zum Frühstück vorbei? Alle Gerichte gibt es auch außer Haus. Ab November dürfen sich ihre Gäste auf eine Erweiterung der Speisekarte freuen, verspricht Claudia Schrörs.

Meine Damen, aufgepasst! Am Freitag ist „Ladies night“ im Café nameless. Es gibt ein Getränk gratis. Das sollten Sie nicht verpassen.

Das Veranstaltungsprogramm im Herbst hält folgende musikalische Leckerbissen für Sie bereit:

Freitag, 6. November: Rock, Oldies und

mehr Tanzbares zum Martinimarkt. Samstag, 7. November ab 22:00 Uhr: Rock, Cover & Oldies mit „Medium“. Samstag, 14. November, 21:00 Uhr: „Choke“ - Ska Band aus Hamburg. Freitag, 4. Dezember, 21:00 Uhr: Rockpopbeat mit „Owen Leeds“ aus Uelzen. Samstag, 5. Dezember, 21:00 Uhr: „Best of Luck“ aus Lüneburg. An diesem Wochenende gibt es für die Gäste ein kleines Snack-Bufferet. Samstag, 12. Dezember, 21:00 Uhr: „BeBo“ - eine Reise durch verschiedene Stilrichtungen mit Gitarre, Klavier und Gesang.

Das Engagement von Claudia und Markus Schrörs, Livemusik nach Dahlenburg zu holen, verdient es, mit starken Besucherzahlen belohnt zu werden. Die beiden sind für Anfragen und Anregungen jederzeit offen. Die Bühne kann vielfältig genutzt werden.



Foto: M. Schrörs

Livemusik vom Feinsten - alle zwei Wochen

Das Café nameless hat von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 09:00 bis 21:00 Uhr und Freitag bis Sonntag ab 16:00 Uhr geöffnet. Dienstag ist Ruhetag.

up

Café

nameless

Das Rockcafé in Dahlenburg

<p>07.11. Medium</p> <p>14.11. Choke</p> <p>04.12. Owen Leeds</p> <p>05.12. Best of Luck</p> <p>12.12. BeBo</p>	<p>Live-Musik & Atmosphäre</p> <p>Gepflegte Getränkeklassiker</p> <p>Abwechslungsreiche Bistro-Speisekarte</p> <p>Frühstück</p>
--	---

Inhaber: Familie Schrörs

Am Markt 10 • 21368 Dahlenburg • Telefon 05851 602987

www.cafe-nameless.de

Noch mehr Leistung bei der LVM-Autoversicherung

Das LVM-Servicebüro Henning Köllmann in Dahleburg bietet Ihnen mehr - nicht nur wie aktuell bei der Autoversicherung.

Zum 1. Oktober 2009 erweitert die Sparte Kraftfahrt erneut ihr Leistungsangebot. Neu sind: die 18 Monate lang gültige Neu-preisenschädigung im Kaskoschutz und die kundenfreundliche Update-Garantie jetzt auch in Kfz-Haftpflicht.

Der Topf der Abwrackprämie ist leer, die Zahl der Neuwagen dementsprechend gestiegen. Passend dazu hat der LVM seinen Kaskoschutz verbessert: Bei einem Totschaden ersetzt der LVM den Versicherten bei einem Fahrzeualter von bis zu 18 Monaten den Neupreis des Kfz (bei Diebstahl: 12 Monate).

Außerdem gilt die Update-Garantie nun auch in Haftpflicht - bis dato nur in Kasko. Künftige Leistungsverbesserungen werden somit automatisch und ohne Mehrbeitrag Vertragsbestandteil. Der LVM ist eines von nur wenigen Versicherungsunternehmen in Deutschland, die diesen besonders kundenfreundlichen Service anbieten.

Weitere Leistungserweiterungen in Kasko sind die Absicherung von Marderbiss-folgeschäden bis 3.000 Euro, Ersatz für den vorsorglichen Austausch von Tür- und Lenkradschlössern nach Einbruchdiebstahl, Versicherungsschutz für Schäden durch Schneelawinen und Muren sowie der Ersatz von Entsorgungskosten bei Totschaden. Beim LVM-Schutzbrief sind jetzt auch Pannen durch Schlüsselverlust mitversichert.

Henning Köllmann steht Ihnen mit der Erfahrung des Fachmanns in allen Versicherungsfragen gern zur Verfügung.

up



Foto: U. Paschek

- Ja, ich möchte an der deutschlandweiten Verlosung teilnehmen und einen der vielen attraktiven Preise gewinnen.
- Ja, ich bin an der LVM-Kfz-Versicherung interessiert. Bitte rufen Sie mich an.
Am besten am _____ bis _____ Uhr.

Bitte ausreichend frankieren, falls Marke zur Hand.

Name, Vorname: _____

Straße, Nummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die oben genannten Zwecke nutzen.

Antwort



LVM-Servicebüro
Henning Köllmann
Dannenberger Landstr. 8

21368 Dahleburg

Das große MINI-Gewinnspiel!

Informieren Sie sich jetzt bei uns über die vielen Vorteile der LVM-Autoversicherung - und gewinnen! Sei mit etwas Glück ein MINI Cabrio oder einen der anderen 49 attraktiven Preise!

Einfach Gewinnkarte ausfüllen und am besten gleich bei uns im LVM-Servicebüro in der Dannenberger Landstr. 8 abgeben. Einsendeschluss ist der 30. November 2009.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt ist jeder Kunde oder Nichtkunde des LVM ab 18 Jahren. Mitarbeiter der LVM Versicherung und deren Familienangehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.



MINI Cabrio

Die tatsächlichen Gewinne können von den dargestellten Abbildungen abweichen.



ENA⁵

Canon PowerShot G10



LVM-Servicebüro
Henning Köllmann
Dannenberger Landstr. 8
21368 Dahleburg

Telefon (05851) 2 36
info@koellmann.lvm.de

**Strampes
dolle Knolle
rollt an!**

**ROSMARINKARTOFFELN
FÜR 4 PERSONEN**

1 kg kleine festkochende Kartoffeln (Drillinge) mit Schale und 1 Stengel Rosmarin
10 Minuten kochen.
Abgießen und abkühlen lassen.
Kartoffeln mit Schale in einer schweren Pfanne in Rapsöl anbraten.
2 Knoblauchzehen (mit Schale - leicht andrücken) und 2 Rosmarinzweige dazu geben und alles knusprig braten, mit grobem Meersalz aus der Mühle abschmecken.
Als Beilage zu Gemüse und kurzgebratenem Fleisch oder einfach mit Kräuterquark genießen!

Guten Appetit!
wünscht Familie Eckardt Strampe
aus Gienau



**Linda
12,5 kg**

5,00 €*

DAZU PASST:

**König
Pilsener**

24 x 0,33l Kiste

10,99 €*
+ 3,42 € Pfand

E
EDEKA

Ihr Frische-Markt in Dahlenburg
neukauf Dumnick

Lüneburger Landstraße 24 · 21368 Dahlenburg · Tel.: 05851-7673

* Angebot gültig vom 26. - 31. Oktober 2009